Amtsblatt

der Großen Kreisstadt Görlitz

Nr. 17/22. Jahrgang



13. August 2013

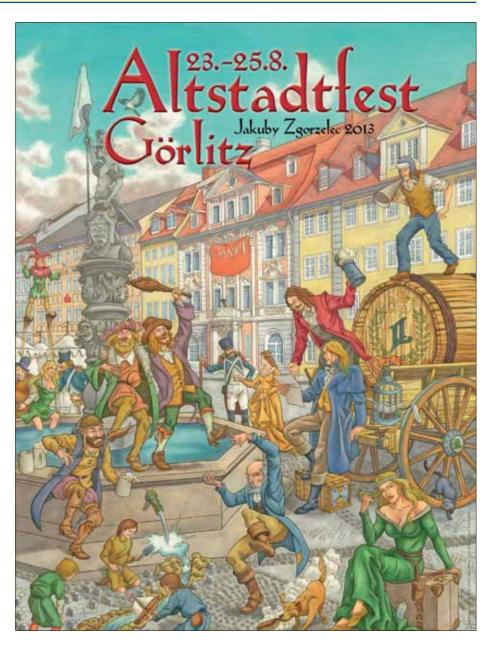
Sehr geehrte Görlitzerinnen und Görlitzer, liebe Gäste,

herzlich willkommen zum 19. Altstadtfest Görlitz und zum Jakubyfest Zgorzelec 2013. Danke, dass Sie einen Pin gekauft haben. Danke für dieses dreitägige Lachen, Wiedersehen und Feiern, für über zweitausend Minuten voller Begegnungen, Zufälle und Entdeckungen, für zweihundert unermüdliche Händler, Gastronomen und Schausteller, für vierzig originelle und klangvolle Künstlergruppen. Danke, denn Sie machen mit Ihrem Pin-Kauf das Altstadtfest Görlitz zum Fest. Und Sie machen damit den Bürgerinitiativen und Akteuren beiderseits der Neiße Mut, dass ihrem Engagement für eines der schönsten Volksfeste unserer Region Beachtung und Wertschätzung geschenkt wird. Ob auf deutscher oder polnischer Seite, alle verbindet die Freude am gemeinsamen Feiern inmitten der eindrucksvollen historischen Plätze.

Deshalb ist es dem Oberbürgermeister der Stadt Görlitz Siegfried Deinege und dem Bürgermeister der Stadt Zgorzelec Rafał Gronicz ein besonderes Anliegen, das Fest am Freitag, 23. August 2013, um 18:30 Uhr auf der Altstadtbrücke persönlich und gemeinsam zu eröffnen.

Dabei werden sie wieder, umringt von Gauklern, Speluden und Musikern, Gastgeschenke und die besten Wünsche für das ausgelassene Treiben austauschen. Mit einem kräftigen Kanonensalut fällt dann der Startschuss für das beliebte Altstadtfest Görlitz und Jakubyfest Zgorzelec

Drei Tage wird dann Geschichte erzählt, gespielt und wiedererweckt. Beeindruckende Konzerte und Tanzdarbietungen sind auf zahlreichen Bühnen zu erleben.



Köstliche Speisen und Getränke bieten einen wunderbaren Rahmen für gute Gespräche und das gemütliche Beisammensein!

Auch in diesem Jahr gilt unser Dank ebenfalls den Förderern und Sponsoren, die maßgeblich zum Gelingen des Festes beitragen. So freuen wir uns nun auf ein Wiedersehen mit Ihnen und eine schöne, stimmungsvolle Altstadtfestzeit!

Ihr Team der Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH www.altstadtfest-goerlitz.com

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

In diesem Amtsblatt:

- Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzungen 2013/2014
- Stellenausschreibung Baukontrolleur/in
- Immobilienausschreibung
- Unterrichtsbeginn am 1. Schultag, 26.08.2013

Seite 4 ff. Seite 6

> Seite 7 Seite 8





Fortsetzung der Titelseite:

Höhepunkte der Obermarktbühne:

<u>Freddy Fischer & His Cosmic Rocktime</u> <u>Band | Fr., 20:00 Uhr</u>

Es gibt ja so wundersame Seltsamkeiten, denen man einfach sein Ohr samt dem Herz schenken muss. Eine ist ein gewisser Freddy Fischer - dieser bringt grandiosen 70er Funk mit deutschen Texten und gilt in informierten Kreisen als die aktuell groovigste Musikshow Deutschlands. Mit seiner Cosmic Rocktime Band startete er in die Jazzclubs der Stadt; hier konnte er endlich das sein, wofür er geboren wurde. Ein echter Soulman! Textlich bleibt man augenzwinkernd im Popbereich, mit dem Herz und mit dem Schmerz, kokett geseufzt. Aber auf dem Tanzboden sind Worte ja gar nicht dazu da, um Worte zu machen, sondern funktionaler Teil der Musik.

Michael Heinemann | Fr., 22:00 Uhr

Der gebürtige Dresdner entdeckte schon früh seine Liebe zur Musik. Den Schritt auf die große Bühne wagte er dann bei der Musikshow "The Voice of Germany". Hier schaffte er es von über 14.000 Bewerbern der Show unter die letzten acht Talente. Er beeindruckte und berührte Deutschland mit seiner außergewöhnlichen Stimme. Zum Altstadtfest wird diese bezaubernde Stimme zum ersten Mal in Görlitz zu erleben sein - mit viel Herz!

<u>Die Große Görlitzer Tanznacht zum Altstadtfest | Sa., 18:00 Uhr</u>

Ab 18:00 Uhr wird leidenschaftlich bis in die Nacht getanzt. Gemeinsam mit der Tanzschule Matzke, der "Steffen Peschel Band" und der Schlager- und Galaband "Augenblick" wird der Obermarkt zur Freiluft-Tanzarena. Rumba und Discofox, Tango und Wiener Walzer, Samba und Cha-Cha, nahezu alle Tanzstile werden gespielt und getanzt. Alles ist live, alles ist echt. Selbstverständlich darf unser neuer Görlitzer Tanz-Song "Nice Neiß" aus Görliy Dancing unter Anleitung der Tanzlehrer Katrin Neumann und Thomas Matzke nicht fehlen. Gemeinsam tanzen, gemeinsam singen, gemeinsam feiern.

Let's dance!

Augenblick | Sa., 21:00 Uhr

Es gibt Momente, in denen man feiern möchte! Für diese Momente bringt AUGENBLICK den modernen Schlager

Auszüge aus dem Programm

mit Partycharakter, live und in individuellem Gewand auf die Bühne.

Von Andrea Berg bis Helene Fischer, von Jürgen Drews bis Wolfgang Petry, die achtköpfige Band hat sie alle im Gepäck und begeistert damit das Publikum dieses Jahr auf dem Obermarkt. Der Samstagabend steht damit ganz im Zeichen der Schlagermusik, zum Mittanzen, Mitsingen und Mitfeiern!

Yellow Cap | So., 20:30 Uhr

Nach der dreiwöchigen Tour durch Brasilien im Februar gingen YELLOW CAP im April und Mai ins Studio, um das neue Album "Pleasure" aufzunehmen, das im September veröffentlicht wird. Mit vielen Eindrücken und Ideen der letzten zwei Jahre im Gepäck sind 13 Songs entstanden, die die 15-jährige Ska-Tradition von YELLOW CAP fortsetzen, aber auch weiterentwickeln.

Die Wurzeln im Rocksteady gewinnen an Bedeutung, genauso haben aber der brasilianische Sommer und der sibirischkalte deutsche Winter ihre Spuren hinterlassen. Ska - immer nur Ska? Auf jeden Fall! Letztlich ist es aber einfach die Freude an der Musik, die YELLOW CAP vorantreiben. Also lassen Sie sich von den Görlitzer Musikern von YELLOW CAP treiben und das ganz exklusiv mit dem neuen Album "Pleasure"!

Künstlergruppen im historischen Bereich (Auszug):

Cobblestones

Mit urtümlichem Charme und viel Witz präsentiert sich die sympathische Band aus Berlin, die sich bereits als feste Größe im Folk auch außerhalb Deutschlands etabliert hat. Das umfangreiche Repertoire beherbergt die ganze Welt des Folk, vom zotigen Sauflied bis zur wehmütigen Ballade. Mit ihrer unwiderstehlichen Lebensfreude nehmen die Cobblestones ihr Publikum mit auf eine Reise von den grünen Hügeln Irlands über sturmumtoste Schiffsplanken bis in den urgemütlichen Irish Pub. Folk, wie er sein sollte: mitreißend, echt, handfest und druckvoll!

Zwölfelf und Elfzwölf

Wunderliche Zeitreisende veranschaulichen, wie schnell sich das Rad der Geschichte über die Generationen dreht. Und doch bleiben die Gefühle die gleichen: Freude und Leid, Lust und Zorn, Liebe und Hass. Die beiden werden (schau)spielerisch diesen Dualismus auf ihre Weise beleuchten.

Varius Coloribus Experience

Die fünf Spielmänner sind in Görlitz keine Unbekannten mehr, aber faszinieren immer wieder mit ausgewogenen Arrangements und einer äußerst sauberen und stimmigen Spielart, dass selbst Gegner der lauteren Töne aufmerksam werden. An den beiden Wochenendtagen wird für die passende Bewegtheit gesorgt.

Fidelius

wird gemeinsam mit einem kleineren Teil des 9. Leichten Infanterieregiments der Franzosen dafür sorgen, ein Bild aus der Zeit Napoleons auf dem Gottfried-Kiesow-Platz nicht nur optisch, sondern auch akustisch wieder aufleben zu lassen, und zwar durch Lieder und Geschichten um 1813, wie sie uns das "9eme Legere" mit nach Görlitz brachte.

Es ist erstaunlich, wie die Musik dieser Zeit uns heute immer noch fesselt und mitreißt!

<u>Flugträumer</u>

Auch den letzten missmutigen Erdenbewohner stimmen die Vielseitigen zu Freudenjubel an, wenn sie mit ihren Auftritten Körper, Keulen, Fackeln und Worte zu akrobatischen Hochleistungen in spielender Weise zwingen.

Sehr oft schon Gast in unterschiedlichen Besetzungen werden sie auch diesmal bezaubern und schon ein bisschen französisches Flair in die frühnapoleonischen Versuche eines Stadtfestes bringen ...

Programmänderungen vorbehalten!

Organisator:

Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH Brüderstraße 9 02826 Görlitz

Tel.: 03581 672420

E-Mail: kultur-service@goerlitz.de

Kultur ■ Service

Die Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH ist ein Unternehmen der Stadt Görlitz. Weitere Informationen sind unter www.goerlitz.de zu finden.



Neues aus dem Rathaus

Straße im ehemaligen Waggonbauwerksgelände soll nach "Pionier" der Görlitzer Industriegeschichte benannt werden

Auf der Suche nach einem Namen für die alte Werkstraße im ehemaligen Waggonbauwerksgelände wurden Studenten der Hochschule Zittau/Görlitz Ende letzten Jahres mit der Aufgabe betraut, im Rahmen eines Forschungsseminars nach einem geeigneten Namen zu recherchieren. Die bisher namenlose Straße wurde im Zuge des Neubaus des Parkplatzes "Innenstadt/Christoph-Lüders-Straße" im Jahr 2011 errichtet und dient seit dem als Durchwegung für Fußgänger und Radfahrer sowie als Erschließungszufahrt für das verbliebene Gebäudeensemble.

Die Studenten präsentierten nun im Juni 2013 im Technischen Ausschuss die Ergebnisse der Namensrecherche und unterbreiteten dabei drei Vorschläge ("Im Alten Waggonbau", "Im Netzwerk" und "Conrad-Schiedt-Straße"). In der sich anschließenden Diskussion wurde von den TA-Mitgliedern der Name "Conrad-Schiedt-Straße" favorisiert.

Conrad Schiedt (1810 - 1880) steht in enger Verbindung zur Görlitzer Waggonbautradition. Zusammen mit Christoph Lüders bekam der Schlossermeister Schiedt von der Görlitzer Stadtverordnetenversammlung am 19. Oktober 1849 den Zuschlag zum Bau der ersten Eisenbahnwaggons, was als Geburtsstunde des Görlitzer Waggonbaus zu werten ist. Durch die unmittelbare Nachbarschaft zur Christoph-Lüders-Straße könnte der historische Bezug der

beiden Persönlichkeiten somit neu abgebildet werden.

Ohne den Namen Conrad Schiedt zu kennen, stimmten bei einer Befragung, welche von den Studenten im Rahmen des Forschungsseminars initiiert wurde, immerhin 23 Prozent der Befragten für diesen Vorschlag.

Darüber hinaus ergab die Umfrage, dass sich die Befragten allgemein mehrheitlich eine Persönlichkeit als Namensgeber vorstellen und auch junge Menschen sich mit einer historischen Persönlichkeit identifizieren können.

Der Görlitzer Stadtrat wird Ende August über den Vorschlag "Conrad-Schiedt-Straße" entscheiden.

Realisierung des Hotelroutensystems wird vorbereitet

Mit dem Beschluss des Technischen Ausschusses im Januar 2013 und der Einstellung der benötigten Investitionsmittel im städtischen Haushalt laufen gegenwärtig letzte planerische Vorbereitungen zur Realisierung des neuen Hotelroutensystems.

Das Stadtplanungs- und Bauordnungsamt bittet daher Beherbergungsbetriebe, die bisher nicht im öffentlichen Straßenraum ausgeschildert sind, sich bei Interesse bis zum 30. August 2013 telefonisch unter 03581 671802 oder per E-Mail an stadtplanungsamt@goerlitz.de zu melden.

Eine Aufnahme in das Hotelroutensystem ist ab einer Anzahl von 20 Gästebetten für Hotel- und Pensionsbetreiber möglich. Eine Beschilderung für Ferienwohnungen/-häuser und Privatunterkünfte/-zimmer ist hingegen nicht vorgesehen.

Das neue Görlitzer Hotelroutensystem soll

ab April 2014 die Gäste zielgerichtet zu ihren Übernachtungsstätten führen. Die alte Hotelwegweisung konnte nicht mehr mit der dynamischen Entwicklung der Beherbergungsbranche Schritt halten. So war eine Gleichbehandlung der Unternehmen hinsichtlich der im öffentlichen Straßenraum aufzustellenden Zielwegweiser kaum noch gewährleistet.

Straßenbauarbeiten zur Decklagensanierung im Stadtgebiet Görlitz

Zur Sicherung der Funktionsfähigkeit von bestehenden Bitumendecklagen im Stadtgebiet Görlitz werden in der Zeit vom 19.08. bis zum 23.08.2013 Oberflächenversieglungsmaßnahmen an folgenden Straßenabschnitten durchgeführt:

- Etkar-André-Straße (gesamte Straße),
- Melanchthonstraße (zwischen Lutherstraße und Sattigstraße),
- Jauernicker Straße
 (zwischen Sattigstraße und Kamenzer Straße),

- Scultetusstraße
 (zwischen Am Stadtgarten und Am Jugendborn) und
- Nieskyer Straße (zwischen Bahnbrücke und Gewerbering).

In der Ausführungszeit ist eine Vollsperrung der Straße notwendig.

Es kann während dieser Zeit die Straße nicht befahren und auf dieser nicht geparkt werden. Die Anlieger werden über die konkreten Sperrzeiten vorher informiert.

In Vorbereitung der Oberflächenversieglungsmaßnahme werden bis 16.08.2013 größere Löcher und Absenkungen auf den Straßenabschnitten repariert. Geplant ist, dass dies, so weit wie möglich, unter fließenden Verkehr erfolgt.

Da die Maßnahme nur bei regenfreiem Wetter erfolgen kann, sind zeitliche Änderungen aufgrund der Witterung möglich. Das Sachgebiet Straßen- und Tiefbau bittet um Beachtung und Verständnis.





Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates vom 27.06.2013

Beschluss-Nr. STR/0796/09-14:

Verwaltungstätigkeit auf

- Der Einwand zur Erhöhung der Projektmittel für das internationale Straßentheaterfestival wird zurückgewiesen
- Dem Einwand, die Maßnahme Installation des behindertengerechten Personenaufzugs im Gebäude des Görlitzer Musiktheaters in den Haushalt 2013 aufzunehmen, wird stattgegeben.
- Der Einwand zur Aufstellung der Skulptur "Salzkristalle" wird zurückgewiesen.
- Dem Einwand, einen Finanzierungsbeitrag zur Errichtung der Stelen zur Umsetzung des Projektes "Säulen der Erinnerung - den Opfern einen Namen geben" in den Haushalt 2013/2014 aufzunehmen, wird stattgegeben.
- Der Einwand zur Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Naturschutz-Tierpark Görlitz wird zurückgewiesen.

Beschluss-Nr. STR/0794/09-14:

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Görlitz für die Haushaltsjahre 2013/2014 (Anlage 1 siehe unten).

90.874.900 EUR

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzungen 2013/2014

1. Haushaltssatzung der Stadt Görlitz für die Haushaltsjahre 2013/2014

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Görlitz in der Sitzung am 27.06.2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013/2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Görlitz voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird: im Ergebnishaushalt mit dem

ım Ergebnishaushait m	it dem		
		2013	2014
_	ordentlichen Erträge auf	90.523.900 EUR	98.054.000 EUR
- Gesamtbetrag der	ordentlichen Aufwendungen auf	86.681.450 EUR	102.756.800 EUR
	ntlichen Erträgen und Aufwendungen		
(ordentliches Ergeb	nis) auf	3.842.450 EUR	-4.702.800 EUR
- Betrag der veransch	nlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des		
•	nisses aus Vorjahren auf	0 EUR	0 EUR
	ntlichen Erträgen und Aufwendungen	0 20.1	0 2011
	bdeckung von Fehlbeträgen des		
	nisses aus Vorjahren		
	lentliches Ergebnis) auf	3.842.450 EUR	-4.702.800 EUR
(veranschlagtes ord	endiches Ergebhis) auf	3.642.430 EUK	-4.702.000 EUR
- Gesamtbetrag der a	außerordentlichen Erträge auf	0 EUR	0 EUR
- Gesamtbetrag dar a	außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR	0 EUR
	erordentlichen Erträgen und Aufwendungen		
(Sonderergebnis) a	uf	0 EUR	0 EUR
- Gesamthetrag des	veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	3.842.450 EUR	-4.702.800 EUR
_	Sonderergebnisses auf	0 EUR	0 EUR
•	•		-4.702.800 EUR
- Gesamtergebnis au	II	3.842.450 EUR	-4.702.800 EUR
im Finanzhaushalt mit o	dem		
- Gesamtbetrag der E	Einzahlungen aus laufender		

91.152.800 EUR



 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender 	88.662.900 EUR	86.886.900 EUR		
Verwaltungstätigkeit auf	2.489.900 EUR	3.898.000 EUR		
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus 	5.486.950 EUR 10.065.700 EUR	11.104.200 EUR 15.471.200 EUR		
Investitionstätigkeit auf - Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus	-4.578.750 EUR	-4.367.000 EUR		
Investitionstätigkeit auf	-2.088.850 EUR	-469.000 EUR		
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf Gesamtbetrag der Auszahlungen aus 	538.000 EUR	553.100 EUR		
Finanzierungstätigkeit auf - Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus	2.774.100 EUR	2.794.700 EUR		
Finanzierungstätigkeit auf - Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und	-2.236.100 EUR	-2.241.600 EUR		
Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf festgesetzt.	-4.324.950 EUR	-2.710.600 EUR		
§ 2				
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitioner und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	n 0 EUR	0 EUR		
§ 3				
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	1.739.350 EUR	0 EUR		
§ 4				
Der Höchstbetrag der Kassenkredite der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf wird auf - für die Stadtkasse auf - für den kommunalen Eigenbetrieb Städtischer Friedhof auf festgesetzt.	17.000.000 EUR 45.000 EUR	20.000.000 EUR 99.000 EUR		
§ 5				
Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt: für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf Gewerbesteuer auf	360 vom Hundert 500 vom Hundert 450 vom Hundert	360 vom Hundert 500 vom Hundert 450 vom Hundert		
Siegfried Deinege Gö Oberbürgermeister	örlitz, den 12.08.2013			



Bescheid des Landratsamtes Görlitz vom 06.08.2013 AZ: 140-092.121/Görlitz Haushalt 2013/2014-41/Pr/13

2. Amtliche Bekanntmachung der Stadt Görlitz über die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzungen 2013 und 2014

Die vorstehende Haushaltssatzung für die Jahre 2013/2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Das Landratsamt Görlitz als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde hat am 06.08.2013 folgenden Bescheid erlassen (AZ: 140-092.121/Görlitz Haushalt 2013/2014-41/Pr/13):

"Das Landratsamt des Landkreises Görlitz erlässt folgenden Bescheid:

- Die Haushaltssatzung der Großen Kreisstadt Görlitz für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.
- Die Großen Kreisstadt Görlitz wird verpflichtet, ein verbindliches Konzept zur Durchführung der noch ausstehenden Schritte zur vollständigen Umsetzung der Bestimmungen des Vierten Teils der Sächsischen Gemeindeordnung mit der Unterschrift des Oberbürgermeisters der Stadt Görlitz bis spätestens zum 30.11.2013 einzureichen.
- Die Stadt Görlitz hat spätestens zum 30.06.2014 eine Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltjahr 2014 zu erlassen, in der die Planung an die Realität anzupassen ist. In der Finanzplanung sind dabei die drei dem Haushaltjahr folgende Jahre darzustellen.
- 4. Die nachträgliche Aufnahme von Auflagen wird vorbehalten.
- 5. Für diesen Bescheid werden keine Kosten erhoben."

3. Öffentliche Auslegung

Der Haushaltsplan für die Jahre 2013 und 2014 wird auf Grundlage des § 76 Absatz 3 SächsGemO eine Woche öffentlich ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 15.08.2013 bis 22.08.2013 am Montag, Mittwoch,

Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und

13.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und

13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Untermarkt 6 - 8, I. Stock, Zimmer 124, Amt für Stadtfinanzen.

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat.

- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Görlitz, den 12.08.2013

Siegfried Deinege Oberbürgermeister

Stellenausschreibung

In der Stadt Görlitz ist im Stadtplanungs-/Bauordnungsamt die Stelle

Baukontrolleur/in

zum nächstmöglichen Termin mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 36 Stunden zu besetzen.

Der/die künftige Stelleninhaber/in ist unter anderem für nachfolgende Aufgabenstellungen verantwortlich:

- die Beseitigung bauordnungswidriger Zustände (Überwachung und Einleitung notwendiger Maßnahmen bei bauordnungswidrigen Zuständen);
- die Bauabnahmeerfassung (Erfassung der erfolgten Bauabnahmen und Terminkontrolle bis zur Endabnahme; Übergabe zur Archivierung);
- die Baukontrolle (Bauüberwachung, Bauabnahme und Gebührenberechnung; Teilnahme an Brandverhütungsschau sowie eventuelle Anordnung der Mängelbeseitigung);
- das Ordnungswidrigkeitenrecht (Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Übergabe an die Bußgeldstelle zur Ahndung).

Wir erwarten von den Bewerbern/innen:

 eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/r Techniker/in in der Fachrichtung Bau oder eine vergleichbare Ausbildung;

- umfassende Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften (insbesondere Baugesetzbuch, Sächsische Bauordnung, BauNVO, VwVfG, SächsVwVG, SächsVwZG, VwGO, OWiG, SächsGarVO, BGB, Satzungen der Stadt Görlitz);
- gute kommunikative Fähigkeiten, korrektes und überzeugendes Auftreten, Durchsetzungsvermögen;
- Einsatzfreudigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit; Verantwortungsbewusstsein und organisatorisches Geschick;
- umfangreiche Computerkenntnisse (insbesondere MS Office, Software INPRO).

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte einschließlich Ihrer Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien sowie sonstige Referenzen) bis zum 23. August 2013 an die Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Postfach 30 01 31, 02806 Görlitz.

richten.

Bitte beachten Sie, dass elektronische Bewerbungen keine Berücksichtigung finden. Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet. Für den Fall des Rücksendewunsches bitten wir Sie um Mitgabe eines ausreichend frankierten Briefumschlages.



Immobilienausschreibung

Die Stadt Görlitz schreibt folgende Immobilien zum Verkauf aus:

A-Nr. 65/01/2013 - Neißetalstraße 104 im OT Ludwigsdorf

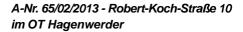
Ludwigsdorf, Flur 5, Flurstück 145 (Teilfläche von ca. 2.130 qm)

Objektbeschreibung:

Das Grundstück ist mit einem unterkellerten zweigeschossigen Gebäude (ehemaliges Herrenhaus des so genannten Demisch-Gutes) bebaut, diente bisher als Kindertagesstätte (Kindergarten und Hort) und war Sitz des Ortschaftsrates.

Das Gebäude wurde um 1773 errichtet. Es ist ein "Einzeldenkmal einer Sachgesamtheit". Das Grundstück stellt in diesem Fall ein unter Schutz gestelltes Teilstück der gesamten Demisch-Gutanlage dar.

Kaufpreis: gegen Gebot



Hagenwerder Flur 7, Flurstück 22 in Größe von 1.758 qm

Objektbeschreibung:

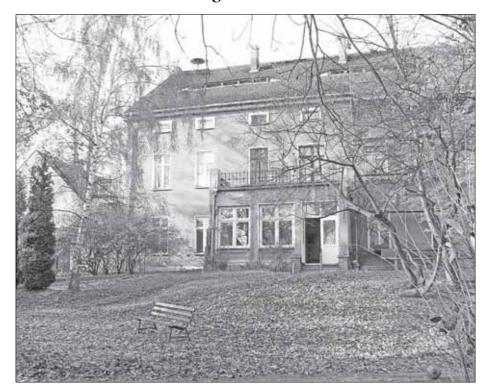
Das Grundstück ist mit einem voll unterkellerten zweigeschossigen Gebäude (ehemalige Poliklinik) bebaut (Baujahr 1957). Derzeit befinden sich noch zwei Arztpraxen ein Büro und ein als Lager genutzter Gewerberaum im Gebäude. Die Nutzfläche beträgt ca. 695 qm.

Lage: am südlichen Rand des

Stadtgebietes im OT Hagenwerder, unmittelbar am Berzdorfer See gelegen

Kaufpreis: gegen Gebot

Weitere Angaben zu den Grundstücken erhalten Sie im Amt für Hochbau/Liegenschaften, SG Liegenschaften, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 158, Frau Bartel, Tel.-Nr. 03581 671229. Hier können Sie auch einen Besichtigungstermin vereinbaren.





Bitte senden Sie Ihr Gebot mit einer Nutzungskonzeption und einem Finanzierungsnachweis verschlossen in einem zweiten Umschlag, der mit der Beschriftung "Gebot zum Grundstück Neißetalstraße 104" bzw. "Gebot zum Grundstück Robert-Koch-Straße 10" zu versehen ist, bis zum 30.09.2013 (Einsendeschluss ist

der Stempel des Eingangsdatums) an die

Stadtverwaltung Görlitz Amt für Hochbau/Liegenschaften SG Liegenschaften Hugo-Keller-Straße 14 02826 Görlitz



Bekanntmachung des Amtes für Jugend/Schule & Sport/Soziales - Schuljahr 2013/2014

Unterrichtsbeginn am 1. Schultag am 26.08.2013

Grundschulen:

August-Moritz-Böttcher-Grundschule

7:45 Uhr

Nikolaischule 7:40 Uhr

Grundschule Innenstadt am Fischmarkt:

1. Klasse: 7:40 Uhr, 2. - 4. Klasse: 8:35 Uhr Melanchthon-Grundschule

7:35 Uhr

Grundschule Weinhübel 7:25 Uhr Diesterwegschule 7:40 Uhr

Grundschule Königshufen 8:00 Uhr

Grundschule Zodel "Traugott Gerber"

7:30 Uhr

Mittelschulen:

Mittelschule Innenstadt 5. Klasse: 7:50 Uhr, 6. - 10. Klasse: 8:45 Uhr

Melanchthon-Mittelschule 5. Klasse: 7:40 Uhr, 6. - 10. Klasse 8:35 Uhr Mittelschule Rauschwalde 5. Klasse: 8:00 Uhr, 6. - 10. Klasse: 7:30 Uhr Scultetus-Mittelschule 5. - 10. Klasse 8:00 Uhr

Gymnasien:

Joliot-Curie-Gymnasium 5. Klasse: 10:00 Uhr Weinhübel, Kl. 6.1 + Kl. 6.3: 9:00 Uhr Weinhübel,

Kl. 6.2 + 7./8. Klasse: 10:00 Uhr Weinhübel, 9. - 12. Klasse: 8:35 Uhr Berufsschulzentrum

Augustum-Annen-Gymnasium 5. Klasse: 8:00 Uhr Annenkapelle, 6./7. Klasse:

8:00 Uhr Annenschule, 7b-Klasse:

8:30 Uhr Annenkapelle, 8. bis 10. Klasse: 8:00 Uhr Augustum,

11. Klasse: 9:00 Uhr Aula, 12. Klasse: 8:00 Uhr Aula

Förderschulen:

Förderschulzentrum FB Lernen
1. - 9. Klasse: 8:00 Uhr, FB Erziehungshilfe 1. - 4. Klasse: 8:00 Uhr in der Grundschule Königshufen, FB Sprache
7:40 Uhr in der Diesterwegschule

Friedrich-Ludwig-Jahn-Schule 8:00 Uhr

Grundschulen in Freier Trägerschaft:

Dietrich-Heise-Schule 7:45 Uhr

Freie Grundschule Regenbogen 7:45 Uhr Neißegrundschule 8:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung im Auftrag der Landesdirektion Sachsen/ Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH

Genehmigungsverfahren für den Hubschrauber-Sonderlandeplatz Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH gemäß § 6 Luftverkehrsgesetz (LuftVG) -

Bekanntgabe der Genehmigungsentscheidung

Der Städtisches Klinikum Görlitz gGmbH wurde mit Bescheid vom 10. Oktober 2012 die Genehmigung für die Anlage und den Betrieb eines Hubschrauber-Sonderlandeplatzes gemäß § 6 LuftVG erteilt. Im Zuge der Projektausführung ergaben sich Änderungen, die jeweils durch die Fachplaner und Gutachter geprüft und als geeignet bewertet wurden. Diese ergänzenden Stellungnahmen und Unterlagen reichte der Antragsteller bei der Genehmi-

gungsbehörde ein und stellte mit Schreiben vom 04. Juni 2013 einen Antrag auf Änderung der Genehmigung vom 10. Oktober 2012.

Die Ausfertigung der Genehmigung mit der Rechtsbehelfsbelehrung und allen in Bezug genommenen Plänen liegen vom

21.08.2013 bis einschließlich 06.09.2013

bei der Stadtverwaltung Görlitz, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Hugo-Keller-Straße 14, 02826 Görlitz, Erdgeschoss links, Zimmer 064 während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Eine Einsichtnahme kann zu folgenden Zeiten erfolgen:

Montag, Mittwoch,

Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und

13:00 - 16:00 Uhr

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und

13:00 - 18:00 Uhr

Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Mit Ablauf der Auslegungsfrist gilt die Genehmigung gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Diese Veröffentlichung erscheint am 13.08.2013 im Amtsblatt der Stadt Görlitz.

Görlitz, den 30.07.2013

Stadt Görlitz

Der Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

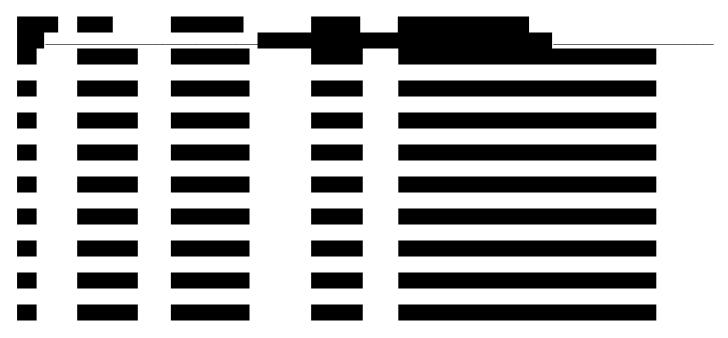
Für nachfolgende Person liegt das unten aufgeführte Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18, Zimmer 1 in Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.



Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgenden Pflichtigen liegt ein Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 6-8, (Zimmer sh. Übersicht) in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.



Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei dem betroffenen Pflichtigen um einen Schuldner handelt.

Änderung und Ergänzung der Friedhofssatzung Weinhübel

Der Gemeindekirchenrat der Ev. Versöhnungskirchengemeinde beschließt die Veränderung der bestehenden Friedhofsgebührenordnung vom 03.09.2007, zuletzt geändert am 14.06.2012, in folgenden Punkten:

§ 5 Gebührentarif

I. Nutzungsgebühren

- Reihengrabstätten (Ruhezeit: Sarg 25 Jahre / Urnen 20 Jahre bei Fehlgeborenen und bei Leichen von Kindern, die tot geboren oder vor Vollendung des zweiten Lebensjahres gestorben sind 10 Jahre)
- für Sargbestattungen (Verstorbene nach Vollendung des zweiten Lebensjahr)
 EUR 352,28
- 1.2 für Sargbestattungen mit einheitlicher Gestaltung und Namensnennung (Tarifstelle I außer 1.2, II und III des § 5 finden keine Anwendung) EGRS-Friedhof Kunnerwitz EUR 4.272,68

1.3. für Urnenbeisetzungen

EUR 281,82

1.4. für Sargbestattungen und Urnenbeisetzungen, bei Fehlgeborenen und bei Leichen von Kindern, die tot geboren oder vor Vollendung des zweiten Lebensjahres gestorben sind EUR 140,91

III. Bestattungs- bzw. Beisetzungsgebühr

- 1. Grundgebühr Tauchritz
- bei Sargbestattung mit Trauerfeier (Verstorbener bis einschl. 10 Jahre)
 EUR 73,00
- 1.2. bei Sargbestattung ohne Trauerfeier (Verstorbener bis einschl.10 Jahre) EUR 73,00
- 2. Grundgebühr Weinhübel
- bei Sargbestattung mit Trauerfeier (Verstorbener bis einschl. 10 Jahre)
 EUR 73,00
- 2.2. bei Sargbestattung ohne Trauerfeier (Verstorbener bis einschl.10 Jahre) EUR 73,00

- 3. Grundgebühr Kunnerwitz
- bei Sargbestattung mit und ohne Trauerfeier (Verstorbener bis einschl. 10 Jahre)
 EUR 233,00

IV. Gebühren für Umbettungen Friedhof Weinhübel, Tauchritz, Kunnerwitz

bei Sargbebei Urnenbeistattungen setzungen je Sarg je Urne

 Umbettung auf demselben Friedhof

1.246,00 EUR 226,00 EUR

Ausbettung b. Überführung auf einen fremden Friedhof

776,00 EUR 136,00 EUR

+ Porto Einbettung n. Überführung

von einem fremden Friedhof 516,00 EUR 136,00 EUR

Die Friedhofssatzung der Ev. Versöhnungskirchengemeinde vom 12.06.2008, zuletzt geändert am 06.11.2008, wird wie folgt geändert:



- § 9 Abs. 3.e) erhält folgende Fassung:
- "e) Urnengrabstätten in der Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung"
- § 13 d) erhält folgende Fassung:
- "d) Urnengrabstätten in der Urnengemeinschaftsanlage mit Namensnennung nach Maßgabe des § 17"

Der § 17 wird neu gefasst: "§ 17 Urnengemeinschaftsanlage mit einheitlicher Gestaltung und Namensnennung

- (1) Urnengemeinschaftsanlagen mit einheitlicher Gestaltung und Namensnennung sind unterirdische Urnengemeinschaftsgrabstätten, bei denen die Lage der einzelnen Urnen oberirdisch nicht kenntlich gemacht wird. Der Name, des auf der Urnengemeinschaftsanlage Bestatteten, wird auf einem vom Friedhofsträger vorgesehen zentralen Grabmal verzeichnet. Die Friedhofsverwaltung führt einen Plan, welcher die genaue Lage der einzelnen Urnen kennzeichnet. Für die Bestattung in der Urnengemeinschaftsanlage finden § 9 Abs. 2, 1. Halbsatz und Abs. 6 Satz 1, 2. Halbsatz und Satz 2, § 12 Abs. 3, § 26 Abs. 2, § 29 Abs. 1 und 2, § 31 Abs. 1 und 2 sowie die §§ 32 bis 37 keine Anwendung.
- (2) Die Herrichtung und Unterhaltung der Urnengemeinschaftsanlage obliegt ausschließlich dem Friedhofsträger.

(3) Eine individuelle Bepflanzung oder eine andere Kennzeichnung der konkreten Lage der einzelnen Urne ist nicht zulässig. Blumenschmuck, Pflanzschalen, Gestecke etc. dürfen nur auf die dafür vom Friedhofsträger vorgesehenen Flächen abgelegt werden. Nicht auf diesen Flächen niedergelegter Grabschmuck wird entfernt."

Der § 14 Absatz 4 wird wie folgt neu gegliedert:

- "a) Über die Vergabe des Nutzungsrechtes an einer Reihengrabstätte wird eine schriftliche Bestätigung erteilt. In ihr ist die genaue Lage der Reihengrabstätte anzugeben.
- b) Bei Reihengrabstätten für Sargbestattungen mit einheitlicher Gestaltung und Namensnennung obliegt die Erstanlage und die Unterhaltung ausschließlich dem Friedhofsträger. Ein stehendes Grabmal wird errichtet. Eine individuelle Bepflanzung der Grabstätte ist nicht zulässig. Blumenschmuck, Pflanzschalen, Gestecke etc. dürfen nur auf der vom Friedhofsträger vorgesehenen Fläche abgelegt werden. Nicht auf dieser Fläche niedergelegter Grabschmuck wird entfernt. Die Namensnennung erfolgt auf einem Grabmal. Diese wird vom Friedhofsträger gestellt und mit Vor- und Zunamen, Geburts- und Sterbejahr des Verstorbenen versehen. Zusätzlich wird das Grabmal mit einem Symbol versehen.

Der § 9 Abs. 2, 1. Halbsatz und Abs. 6 Satz 1, 2. Halbsatz und Satz 2, § 12 Abs. 3, § 29, § 31 Abs. 1 und 2 sowie §§ 32 bis 37 finden keine Anwendung."

Der § 14 Absatz 2 a wird wie folgt geändert:

- "(2) Reihengrabstätten werden eingerichtet für:
- a) Verstorbene bis einschließlich 10 Jahre Größe der Grabstätte: Länge 2,30 m, Breite 1,20 m
 Größe des Grabhügels: Länge 1,70 m, Breite 0,75 m, Höhe bis 0,15 m

Verstorbene über 10 Jahre Größe der Grabstätte: Länge 2,50 m, Breite 1,25 m Größe des Grabhügels: Länge 1,80 m, Breite 0,75 m, Höhe bis 0,15 m"

In den § 10 wird als Satz 2 eingefügt:

"Die Mindestruhezeit beträgt bei Fehlgeborenen und bei Leichen von Kindern, die tot geboren oder vor Vollendung des 2. Lebensjahres gestorben sind, 10 Jahre."

Herausgeber und Redaktion des Görlitzer Amtsblattes: Stadtverwaltung Görlitz

Verantwortlich: Ina Rueth, Redaktion: Silvia Gerlach, Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz, Tel. 03581 67-1234, Fax 671441,

Internet: http://www.goerlitz.de,

E-Mail: presse@goerlitz.de

Plakat: Gestaltung: Die Partner GmbH, Görlitz | Illustration: D. Krüger | Konzept: Kultur.Service Görlitz

Verantwortlich für Druck, Anzeigen- und Abonnementannahme sowie den Anzeigenteil ist:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/E., Tel. 0 35 35 489-0, Fax 48 91 15, Fax-Redaktion: 48 91 55, vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Falko Drechsel, Tel./Fax: 0 35 81 / 30 24 76, Funktelefon: 01 70 / 2 95 69 22

Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber. Auflagenhöhe des Amtsblattes: 8500 Exemplare

Erscheinungsweise: 14-täg. dienstags in den ungeraden Wochen des Jahres Nachdruck von Texten nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung möglich.

Außerhalb in Papierform des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz zum Abopreis von 63,70 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden.



Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur

Freundeskreis der Kulturstiftung der Länder unterstützt Restaurierung wertvoller Grafiken

Das Kulturhistorische Museum Görlitz hat vom Freundeskreis der Kulturstiftung der Länder eine großzügige Unterstützung in Höhe von 15.000 Euro erhalten.

Mit dieser Summe werden wertvolle Kupferstiche des 17. und 18. Jahrhunderts restauriert. Sie gehören zur Sammlung des bedeutenden Adligen und Gelehrten Carl Adolph Gottlob von Schachmann (1725 - 1789). Unter der Obhut von Nikolaus Ludwig von Zinzendorf hatte er eine umfassende Ausbildung erhalten und zahlreiche Länder Europas bereist. Schachmann gehörte zu den Gründungsmitgliedern der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften und war selbst ein versierter Zeichner und Grafiker.

Auf seinem Schloss Königshain legte er in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts eine umfangreiche Bibliothek und Kunstsammlung an.

Die Reste dieser Sammlungen erwarb die Stadt Görlitz 1943. Da während des Zweiten Weltkrieges keine Möglichkeiten bestanden, die Kupferstiche angemessen aufzuarbeiten und auch in den Jahren der DDR die Mittel dafür fehlten, schlummerten die zum Teil beschädigten Blätter siebzig Jahre im Museumsdepot.

Dank der Unterstützung durch den Freundeskreis der Kulturstiftung der Länder ist es nun möglich, mehr als 130 Grafiken fachgerecht zu restaurieren. Darunter befinden sich wertvolle Werke von namhaften niederländischen und französischen Meistern. Die bis zu ein Meter großen Kunstwerke sollen nach Abschluss der Restaurierungsarbeiten in einer Ausstellung erstmals öffentlich präsentiert werden.



Jacques Philippe Le Bas nach Carel van Falens, De Stiefmoer/La belle-mère, Kupferstich, 1745, aus der Sammlung des Carl Adolph Gottlob von Schachmann, Kulturhistorisches Museum Görlitz

Foto: Museum Görlitz





Preisgekröntes Produktdesign an historischem Ort

Matinee & Ausstellung der Preisträger und Nominierungen des 13. Sächsischen Staatspreises für Design im Kulturhistorischen Museum Görlitz, Kaisertrutz - 30. August 2013 bis 5. Januar 2014

Am 30. August eröffnet in der Kaisertrutz Görlitz die Ausstellung der Preisträger und Nominierungen des 13. Sächsischen Staatspreises für Design. Die Präsentation umfasst Produkte und Designstudien, die die Jury für den 13. Sächsischen Staatspreis für Design aus 318 Einreichungen nominierte und auszeichnete.

An historischer Stelle präsentieren Unternehmen aus der Region preisgekrönte Produkte, die Design und moderne Technologie auf herausragende Weise verbinden. Die Matinee zur Ausstellung findet am Freitag, dem 30. August 2013, um 18:00 Uhr im Kaisertrutz statt.

Im Mittelpunkt stehen dabei die Görlitzer Preisträger und Nominierte, die ihre ausgezeichneten Produkte persönlich vorstellen.

Die Bandbreite der ausgestellten Objekte reicht dabei von modernsten Analysesystemen über einen formschönen Unterdrucksaugfilter bis hin zur Leuchte RIMA für individuelles, flexibles Licht.

Dabei zeigt sich, dass herausragendes Design nicht nur Qualität, Funktionalität und Ästhetik vereint, sondern in den globalisierten Märkten unserer Zeit zu einem wichtigen Wettbewerbsvorteil geworden ist - und, dass sächsische Unternehmen genau dies erkannt haben.

Besonders möchten wir Sie auf folgende Produkte hinweisen, deren Designer persönlich anwesend sein werden:

Preisträger und zweifach nominiert ist das Görlitzer Biotechnologie Unternehmen Partec. Das Durchflusszytometer CyFlow[®] Cube 6 erhielt für seine ebenso kompakte



"Farbwesen oder das Wesen der Farbe"

Bild: Uta Tischendorf

wie klare Formensprache einen Preis. Das erste All-in-One HD Gelelektrophoresesystem CyFox® zur DNS-Analyse wurde für seine innovative Technologie verbunden mit seinem verdichteten Aufbau und innovativen Design für den Staatspreis nominiert.

Zwei weitere hervorragende Produkte sind der Tisch "Wasser zur Suppe" und der für den deutschen Designpreis nominierte Gyrocopter Aerobike.

Der Tisch "Wasser zur Suppe" verdoppelt in Nullkommanichts mit nur einem Handgriff seine Länge zu einer stattlichen Tafel von 2,8 Meter und bietet somit zehn Freunden bequem Platz für ein festliches Mahl. Entwickelt von Stefan Möhnle, wird der Tisch hergestellt von der Tischlerei Zeisig aus Halbendorf.

Der Görlitzer Mirko Gabschuß und Ralf Pohl entwarfen eine sparsame Alternative zum Hubschrauber. In Zusammenarbeit mit Hersteller und Polizeibeamten entstand das "Aerobike". Dabei wurde im Besonderen die Übersichtlichkeit nach unten verbessert sowie ein intuitives, neuartiges Cockpit gestaltet. Eine prominent besetzte Jury entschied über die Preisvergabe, darunter waren u. a. Prof. Gerhard Friedrich, BMW Group und Martin Pross, Vorstand Scholz & Friends Group. Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von Kulturhistorisches Museum Görlitz, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und der IHK Dresden, Geschäftsstelle Görlitz.

Öffnungszeiten:

jeweils Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Weitere Informationen zur Sonderausstellung unter:

http://www.design-in-sachsen.de/presse. html und www.museum-goerlitz.de

Anzeigen

Bewerben Sie sich jetzt.

- Ergotherapeut/in
- Physiotherapeut/in
- Rettungsassistent/in

Ansprechpartnerin: Sabine Martin · Tel. 035 81/42 150 **schule-goerlitz@de.tuv.com**

TÜV Rheinland Schulzentrum Furtstraße 3 · 02826 Görlitz www.tuv.com/schule-goerlitz





Weitere Veranstaltungen

Angebot für Lehrerfortbildung zur Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften

Für Mittwoch, den 4. September, 15:00 Uhr laden die Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur zur Lehrerfortbildung "Die Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften" ein. Im Rahmen einer Führung informiert Karin Stichel, Mitarbeiterin der Oberlausitzischen Bibliothek, über deren Geschichte und über den großen Schatz an bibliophilen Kostbarkeiten.

Anschließend stellen Karin Stichel und Museumspädagogin Daniela Schüler die verschiedenen für Schulklassen entwickelten Programme vor.

Die Lehrerfortbildung ist geeignet für Lehrer der Primar- und Sekundarstufe.

Die Fortbildung ist auf 25 Lehrer begrenzt.

Ihre Anmeldungen nehmen wir **bis 2. September** unter 03581 671417 oder paedagogik@goerlitz.de entgegen.



Foto: René Pech

Anzeige



Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen

crossmedial

Geschäftsanzeigen

Privatanzeigen

Branchenbuch

Bannerwerbung

. Veranstaltungskalender

Links zu kommunalen Diensten

Wettervorschau

weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL II MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de

Michel-Reisen

Buchung und Beratung in Ihrem Reisebüro oder unter 03586/76540 in 02739 Neueibau.

oder unter 03586/76540 in 02739 Ne	ueibau.
Masuren, Danzig, Thorn & Stettin 17 22.8. / 1 6.9. / 6 11.10.	ab € 439,-
Budapest, Plattensee & Puszta 17 23.8. / 5 11.10.	ab € 539,-
Ostfriesland, Bremen & Meyer-Werft 18 23.8. / 22 27.9.	€ 445,-
Eifel, Luxemburg, Saarschleife - Ahrtal 18 23.8. / 6 11.10.	ab € 429,-
Bodensee, Insel Mainau & Säntis 19 24.8. / 6 11.10.	ab € 399,-
Großglockner & Kitzbüheler Alpen 20 26.8. / 8 14.9.	€ 479,-
Entdeckungen in der Steiermark 20 25.8. / 14 19.9. / 13 18.10.	ab € 449,-
Elsaß, Straßbourg, Vogesen & Basel 22 28.8. / 7 13.10.	ab € 649,-
Eiger, Mönch, Jungfrau & Bern 25 30.8. / 22 27.9.	€ 579,-
Graubünden - Davos & Bernina Express 25 30.8. / 10 15.9.	€ 599,-
Walzerstadt Wien & Wachau	ab € 429,-

Walzerstadt Wien & Wachau ab € 429,-25. - 29.8. / 16. - 20.9. / 29.9. - 3.10. / 20. - 24.10.

Lüneburger Heide, Celle & Serengetipark € 449,-28.8. - 1.9. / 5. - 9.9.

Insel Krk, Cres, Losinj & Plitvitzer Seen ab € 499,-30.8. - 7.9. / 28.9. - 6.10. / 15. - 23.10.

Istrien, Triest & Brijunische Inseln 1. - 8.9. / 13. - 20.10. ab € 499,-

Schwarzwald, Freiburg & Schaffhausen € 425,-1. - 6.9. / 29.9. - 4.10.

Masuren, Danzig, Thorn & Stettin ab € 439,-1. - 6.9. / 6. - 11.10.

Zillertal, Achensee, Innsbruck & Gerlos € 519,-6. - 12.9. (auch als Wanderurlaub buchbar)

Lago Maggiore, Mailand & Como ab € 439,-.8. - 13.9. / 3. - 8.10. / 15. - 20.10.

Toskana, Elba, Pisa, Florenz & Rom ab € 659,-10. - 18.9. / 19. - 27.10.

Rundreise Südengland, Bristol & London € 989,-10.09. - 19.9.

Insel Sylt, Helgoland & Halligen ab € 399,-11. - 15.9. / 13. - 17.10.

Südtirol, Dolomiten, Kastelruth & Lienz ab € 559,-14. - 21.9. / 21. - 28.9. / 5. - 12.10.

Insel Rügen, Ostseebäder & Stralsund € 449,-15. - 20.9.

Kaunertal, St. Moritz & Silvretta € 399,-16. - 21.9.

Blumenriviera, Monaco, Nizza & Cannes € 639,-23. - 30.9.

Allgäu & Königsschlösser 20. - 25.9. € 469,-

Montenegro & Albanien 29.9. - 8.10. € 899.-

Alle Reisen mit Halbpension
 Haustürabholung inklusive



Wissenswertes aus dem städtischen Alltag

Aktuelle Fundsachen Juli 2013

- 3 Schlüsselbunde
- 1 Schlüsselbund mit Autoschlüssel (VW)
- 1 Sender/Bedienung für Auto + Fernbedienung für Garagentor
- 1 Portmonee
- 2 Geldkarten
- 1 Jugend BahnCard
- 1 Gasdetektor
- 2 Handys
- 5 Fahrräder

diverse Gegenstände, welche in der Stadtbibliothek aufgefunden wurden

Fundsachen können im Bürgerzentrum Jägerkaserne auf der Hugo-Keller-Straße 14 abgegeben werden. Rückfragen sind unter der Rufnummer 03581 671235 möglich. Die Herausgabe der Fundsachen und die Ausstellung von Bestätigungen über nicht aufgefundene Sachen für Versicherungen erfolgt bei Katrin Müller in der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 5. Bei der Abholung der Fundsachen wird um vorherige Terminabsprache unter Telefon 03581 671522 gebeten, da einige Fundsachen zurzeit im anderen Gebäude lagern und erst geholt werden müssen.

Mira-Lobe-Symposium in Görlitz

Zu Ehren der österreichischen Kinder- und Jugendbuchautorin Mira Lobe (1913 - 1995) findet am 13. und 14. September 2013 ein Symposium mit Festakt und Begleitprogramm in Görlitz statt. Unter dem Motto "Zeit zu träumen, Zeit zu handeln" geben Referenten aus Wien, Salzburg und Görlitz Einblicke in Leben und Werk der jüdischen Autorin. Anlass für die Tagung ist der 100. Geburtstag Mira Lobes, die als Hilde Miriam Rosenthal am 17. September 1913 in Görlitz zur Welt kam.

Veranstalter sind die Hochschule Zittau/ Görlitz, das Bildungswerk Johann Amos Comenius des Evangelischen Kirchenkreisverbandes, der Förderkreis Görlitzer Synagoge und das Schlesische Museum zu Görlitz.

Weitere Informationen sowie der Flyer sind unter www.hszg.de/mira-lobe-100 bzw. www.goerlitz-tourismus.de/2013/02/ehrung-fur-mira-lobe-in-gorlitz-13-14-09-2013 abzurufen.

Anmeldeschluss ist der 30.08.2013

ViaThea Nachlese

Unglaublich fantastische internationale Straßentheatercompagnies hauchten an den drei Festivaltagen den Straßen und Plätzen neues Leben ein.

Es wurde getanzt, gekocht, musiziert, gelacht, zum Nachdenken angeregt mit leisen und mit lauten Tönen! Die Besucher hatten sich zum Teil akribisch auf ihren Kulturspaziergang durch die Gassen der Görlitzer Altstadt vorbereitet, um

noch rechtzeitig bei einem der stets voll belegten Veranstaltungsorte einen guten Sitz- oder Sichtplatz zu ergattern. Die Begeisterung der Künstler über das supertolle Publikum war ihnen in die Gesichter geschrieben. Unzählige und unvergessliche Momente werden alle mit nachhause nehmen.

Danke an alle die dieses Festival ermöglicht und bereichert haben.



Die französische Gruppe Cie Tutti Frutti bei ihrem Auftritt beim Kulturpicknick im Stadtpark Foto: Silvia Gerlach

Verkehrsaktion am 8. September in Görlitz

Die Studenten der Hochschule der Sächsischen Polizei in Rothenburg richten ihren Verkehrsaktionstag am 08.09.2013 in der Zeit von 08:00 bis 18:00 Uhr erstmals auf dem Flugplatz Görlitz an der Girbigsdorfer Straße aus.

Diese Veranstaltung gibt es seit vier Jahren, und in diesem Jahr findet sie zeitgleich mit dem "Tag der offenen Tür" des Flugplatzes Görlitz statt.

Bei der "Rallye der Vernunft" können Interessierte mit dem eigenen Fahrzeug teilnehmen. Sie führt auf einer Strecke von etwa 50 Kilometer rund um die Stadt Görlitz.

Dabei gilt es nicht, beim Fahren Zeit zu sparen, sondern sein Wissen und Können als Kraftfahrer an mehreren Stationen unter Beweis zu stellen. Näheres zur Rallye ist unter www.rallyedervernunft.de zu erfahren.

Auf dem Flugplatzgelände gibt es verschiedene Vorführungen und Stationen, bei denen auch jeder selbst Erfahrungen in unterschiedlichen Situationen machen kann, die im Verkehrsgeschehen eine Rolle spielen können.

So können beispielsweise die Wirkung von Alkohol oder Drogen auf die optische Wahrnehmung mit Hilfe einer "Rauschbrille" getestet oder die Sehfähigkeit kostenfrei von einem Optiker überprüft werden lassen

Nach einem simulierten Frontalzusammenstoß zwischen Pkw und Baum zeigen die Kameraden der Feuerwehr ihr Können beim Bergen und Retten.

Die Teilnehmer der Rallye werden auf dem Flugplatzgelände selbstverständlich nach erfolgreicher Zieldurchfahrt prämiert.

Auf alle Besucher warten weitere interessante Vorführungen sowie die Darbietungen einer Live-Band.



Veranstaltungen vom 13. bis 27. August 2013

Dienstag, 13. August

12:00 Llhr

15:00 Uhr

18:00 Uhr

21:00 Uhr

21:00 Uhr

Mittwoch, 14. August

17:00 Uhr

21:00 Uhr

Donnerstag, 15. August

12:00 Uhr

21:00 Uhr

Freitag, 16. August

16:30 Uhr ab 17:00 Uhr

19:30 Uhr

21:00 Uhr

Samstag, 17. August

ab 14:00 Uhr

19:00 Uhr

18:30 Uhr

21:00 Uhr

Sonntag, 18. August

ab 10:00 Uhr

12:00 Uhr

14:00 Uhr

17:00 Uhr

21:00 Uhr Montag, 19. August 16:00 Uhr

21:00 Uhr

Dienstag, 20. August

10:00 Uhr - 12:00 Uhr

12:00 Uhr

21:00 Uhr

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten Musik an der Sonnenorgel

Barockhaus Neißstraße 30, Ferienfamilienführung, "Wenn es knallt und Funken sprühen", Historische Experimente im physikalischen Kabinett, mit Constance Herrmann

Wirtshaus Zur Altstadt, Elisabethstraße 16, Schlesier Stammtisch

Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof,

..Quartett"

Studentenclub Maus, Gottfried-Kiesow-Platz 6, Queerlounge, Lesung mit Jana Walther

Jüdischer Friedhof, Biesnitzer Straße, Führung auf dem jüdischen Friedhof mit Ines Anders, Männer werden gebeten eine Kopfbedeckung zu tragen, Führung ist begrenzt auf 30 Teilnehmer Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof,

"Silver Linings"

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten Musik an der Sonnenorgel

Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof, "Nachtzug nach Lissabon"

Heiliges Grab, Führung in polnischer Sprache Sportanlage Kunnerwitz, 17. Sommersportfest

SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig Lutherkirche, Peter Orloff & Schwarzmeer Kosaken Chor unter Mitwirkung des Görlitzer Lehrerchores e. V., Leitung : Sven Köhler Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof, "Ein

MordsTeam"

Sportanlage Kunnerwitz, 17. Sommersportfest SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig

Carari-Erlebnisgastronomie am Berzdorfer See, Salsa-Nacht am See, Anfängerkurs, danach Party Peterskirche, Dance-Dialogue, 266. Konzert an der Sonnenorgel: Andreas Marti und Lee Stalder (Bern, CH), Cembalo und Orgel

Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof,

"Anna Karenina"

Sportanlage Kunnerwitz, 17. Sommersportfest SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten Musik an der Sonnenorgel

Kaisertrutz, Hausführung, Görlitzer Stadtgeschichte(n)

mit Thomas Berner Kunnerwitz, Open Air im Pfarrgarten mit

Fisherman's Band Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof, "Oh Boy"

Senckenberg Museum für Naturkunde, Humboldt-Haus, Platz des 17. Juni 2, Pilzberatung

Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof, "Nachtzug nach Lissabon"

Schlesisches Museum, Ferienangebot: Ein Sommertraum in Aquarell, für Interessierte jedes Alters. Treffpunkt: Museumskasse

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten Musik an der Sonnenorgel Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof, "Ein

Mordsteam"

Mittwoch, 21. August

14:30 I lhr

21:00 Uhr

rung durch die Ausstellung "Feuer & Flamme",

20:00 Uhr

am Spielplatz, Görlitzer Gärten der 50er-Jahre ein Abend mit Lichtbildern aus dem Kraft Archiv Camillo-Kino, Sommerkino im Rathaushof,

"Anna Karenina"

Donnerstag, 22. August 9:30 Uhr - 15:00 Uhr

12:00 Uhr

Freitag, 23. August

Samstag, 24. August

14:30 Uhr

Sonntag, 25. August

12:00 Uhr

17:00 Uhr

Montag, 26. August

16:00 Uhr

Dienstag, 27. August

12:00 Uhr

Friedhof, Museum in der Alten Feierhalle, "Füh-

Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro

Birkenwäldchen Görlitz, Treffpunkt Birkenhain

Schlesisches Museum, Ferienangebot: Ausstellungsbesuch und Exkursion zur Bunzlauer Keramik, Alter: 10 - 15 Jahre. Treffpunkt: Museumskasse

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten

Musik an der Sonnenorgel

19. Altstadtfest Görlitz und Jakuby-Fest Zgorzelec

19. Altstadtfest Görlitz und Jakuby-Fest Zgorzelec

Nikolaifriedhof, Führung durch die Grufthäuser

- Treffpunkt Nikolaikirche

19. Altstadtfest Görlitz und Jakuby-Fest Zaorzelec

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten

Musik an der Sonnenorgel Frauenkirche, Sommerkonzert, Leitung: Jürgen

Senckenberg Museum für Naturkunde, Humboldt-Haus, Platz des 17. Juni 2, Pilzberatung

Peterskirche, Punkt 12 Uhr, circa 45 Minuten Musik an der Sonnenorgel

10:00 bis 18:00 Uhr

jeweils 11:30 und 15:00 Uhr

Öffentliche Stadtführungen

Görlitz Information - Telefon: 03581 47570 Touristbüro i-vent - Telefon: 03581 421362 Information über www.goerlitz.de Görlitzer Stadtschleicher - zwei Touren

Taxi Koinzer - Stadtrundfahrt, Kutschfahrten, verschiedene Führungen

Heiliges Grab

Montag bis Samstag Sonn- und Feiertag

11:00 bis 18:00 Uhr Führungen: Montag bis Samstag jeweils 11:00 und 15:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Letzter Einlass: 17:45 Uhr

Nikolaikirche:

Sonn- und Feiertag

Montag bis Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr Letzter Finlass: 16:45 Uhr

Tel.: 03581 315864 Kontakt: Fax: 03581 315865 heiligesgrabgr@web.de F-Mail:

TurmTour 2013 des Fördervereins Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V.

mittwochs bis sonntags

11:00 bis 18:00 Uhr Führungen auf den Rathausturm 12:00 bis 17:00 Uhr Führungen Dicker Turm

donnerstags bis sonntags

11:00 - 15:00 Uhr Führungen "Jüdisches Bad" in die Nikolaistraße

(immer zur vollen Stunde, Treffpunkt Rathaustreppe)

Jeden 2. und 4.und 5. Freitag im Monat 17:00 Uhr Führung Hotherturm

Scharfrichterführungen unter www.scharfrichter.europastadt.org weitere Informationen, Reservierungen u. a. unter 03581 7678350 oder

E-Mail turmtour@goerlitz-zgorzelec.org

Interessengruppen vom 13. bis 27. August 2013

✓ ASB Betreuungs- und Sozialdienste gGmbH, Grenzweg 8

Telefon: 03581 7350

E-Mail: geschäftsstelle@asb-gr.de Internet: www.asb-goerlitz.de Einmalige Veranstaltungen:

15.08. 15:15 Uhr Singen mit Andreas, Margeritenweg 20.08. 15:00 Uhr Cafemusik mit Frau Zschornack, Cafeteria 15:15 Uhr 22.08. Singen mit Andreas, Sonnenblumenweg 22.08. 15:00 Uhr Herren-Stammtisch mit Herrn Hanspach, Cafeteria

27.08. 15:00 Uhr

Sommerspaziergang der Bewohner vom Sonnenblumenweg

Angehörige sind herzlich willkommen, Foyer 27.08. 15:00 Uhr Spieletreff - Spiel, Spaß und Spannung, Saal

ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V., Stadtweite Mobile Jugendarbeit, Konsulstraße 48

Telefon: 03581 404308, E-Mail: mokja@asb-gr.de Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

16:00 - 17:30 Uhr Hallensport für Jugendliche von 14 - 27 Jahren, Turnhalle der Diesterwegschule, Paul-Taubadel-Straße 3

ASB Regionalverband Zittau/Görlitz e. V., Frauenund Begegnungszentrum Görlitz, Hospitalstraße 21

Telefon: 03581 403311

E-Mail: begegnungszentrumgr@asb-gr.de

Internet: www.asb-goerlitz.de,

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Mittwoch:

15:00 - 15:45 Uhr Gitarrengruppe für Kinder Anfängerkurs

Donnerstag:

15:00 - 17:00 Uhr "Wollträume" mit Cafe - Stricken & Co.

auch für Anfänger

17:30 - 18:30 Uhr

18:30 - 19:30 Uhr "Yoga" Entspannung und innere Ruhe

Freitag:

14:00 - 16:00 Uhr Tanzgruppe "Fröhlicher Kreis" des

ASB-Regionalverbandes - geselliges Tanzen ab 50

Einmalige Veranstaltungen:

19.08. 15:00 Uhr Begegnungskaffee "Leckere Eiskreationen"-

Genuss, der erfrischt -

21.08. 16:00 Uhr Eltern-Kind-Treff "Kühle Nascherei" Eis selbst zubereiten.

27.08. 09:00 Uhr Frauenfrühstück Was gibt's Neues?

Alltagsplaudereien

27.08. 18:00 Uhr Kreativabend moderne Bastelideen

ASB-Senioren- und Begegnungszentrum Hagenwerder, Karl-Marx-Straße 13

Telefon: 035822 37755 Einmalige Veranstaltungen:

"Treff bei Familie Heinrich" **13.08.** 14:00 Uhr gemütliches Beisammensein

15.08. 14:00 Uhr "Ausflug"

14:00 Uhr "Seniorennachmittag" gesellige Runde 22.08. 27.08. 14:00 Uhr "Spielenachmittag" Spiel, Spaß & Spannung

Behindertentagesstätte der Volkssolidarität Görlitz e. V., Heilige-Grab-Straße 22

Telefon: 03581 315040

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Freitag

16:00 Uhr Treff des Blinden- und Sehbehinderten-Verbandes

Einmalige Veranstaltungen:

13.08. 16:00 Uhr Treff des Gehörlosenvereins

14.08. 14:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe "Diabetiker"

Treff der Selbsthilfegruppe "Frauen nach Krebs" 21.08. 14:30 Uhr

27.08. 15:30 Uhr Treff der Selbsthilfegruppe "Tinnitus"

27.08. 16:00 Uhr Treff des Gehörlosenvereins

✔ Blinden- und Sehbehinderten-Verband Sachsen e. V.

Telefon: 03581 403167

Treff in der Behindertentagesstätte der Volkssolidarität, Heilige-Grab-Straße 22

Einmalige Veranstaltungen: 16.08. 16:00 Uhr An

16:00 Uhr Angelika Langner erzählt Einiges über die Ge-

schichte des Dorfmuseums in Markersdorf

23.08. 15:00 Uhr Andrea von Wiedebach-Nostiz berichtet von ihrer

Arbeit und aus ihrem Leben

✔ Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Wilhelmsplatz 2

Telefon: 03581 420020, Fax: 03581 420029 E-Mail: kreisstelle@caritasgoerlitz.de Internet: www.caritasgoerlitz.de Treffs der Selbsthilfegruppen:

16:00 Uhr Treff der Gruppe geistig Behinderter

Caritas-Wohnanlage, Elsternweg 10 Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag, Dienstag, Mittwoch

14:00 - 16:30 Uhr Seniorennachmittag im Gruppenraum

Einmalige Veranstaltungen:

13.08. 14:00 Uhr Spielen draußen und drinnen 14.08. 14:00 Uhr Spielen draußen und drinnen

22.08. 14:00 Uhr Kaffeetrinken und Grillen im Mengelsdorfer

Schloss

14:00 Uhr 26.08. Tierparkbesuch 14:00 Uhr Tierparkbesuch 27.08.

Caritas Sozialstation "St. Hedwig" 03581 7471322 oder Caritas-Wohnanlage "Hildegard Burjan" 03581 7611554

✔ Caritasverband der Diözese Görlitz e. V., Blumenstraße 37

Treffs der Selbsthilfegruppen:

15:00 Uhr Pflegende Angehörige 14 08

19.08. 14:30 Uhr Montagstreff für psychisch Kranke

Caritas Familientreff Cari-fe, Caritas verband e. V., Schulstraße 7

Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 9:00 - 14:00 Uhr

Donnerstag bis 18:00 Uhr

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

16:00 bis 18:00 Uhr Bewegung, Sport und Spiel für Montag:

Kinder von 1 bis 3 Jahre

Dienstag: 09:30 Uhr Babymassage

10:30 Uhr Stillberatung

Elternfrühstück mit Beratungsange-09:00 bis 12:00 Uhr Mittwoch:

bot - Allgemeine Soziale Beratung für Familien und Themenrunden

jeden ersten Mittwoch im Monat:

. 15:00 - 17:00 Uhr Patenschaftscafé zum Kennenlernen interes-

sierter Paten und Familien

Donnerstag: 09:00 Uhr Elternfrühstück

15:00 Uhr Kreativnachmittag für Familien Freitag: 10:00 Uhr Krabbelgruppe

Der aktuelle Monatsplan mit gesonderten Veranstaltungen für Familien ist auf der Homepage des Caritasverbandes einzusehen www.

dicvgoerlitz.caritas.de

✔ Demokratischer Frauenbund, dfb Regionalverband Sachsen Ost e. V., Kunnerwitzer Straße 16

Telefon: 03581 404356

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen: Dienstag: 14:00 Uhr Handarbeitszirkel 15:00 Uhr "Händedruck" 14:00 Uhr "Plauderstübchen" Samstag:

Einmalige Veranstaltungen:

14.08. Sommerspaß ohne Koffer - Sternwanderung 14:15 Uhr durch das Sonnenland mit Abschlussfeier 19.08. 14:00 Uhr kostenlose Ausfüllhilfe 26.08. 14:30 Uhr Bewegung nach Musik

14:00 Uhr kostenlose Ausfüllhilfe 14:00 Uhr Spaziergänger

Treffpunkt: Endstation Weinhübel

Ziel: Berzdorfer See Bund der Ruheständler

✔ Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Görlitz e. V., Gersdorfstraße 5

Telefon/Fax: 035781 301100

14:30 Uhr

E-Mail: kinderschutzbund-goerlitz@freenet.de

Täglich offener Treff für Schulkinder bis 14 Jahre und Medienangebote

von 14:00 - 18:00 Uhr

Kultur | Freizeit in Görlitz _____

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:				
Montag:	15:00 Uhr	Kindertanz für 5- bis 7-Jährige		
	16:00 Uhr	Kindertanz für 8- bis 14-Jährige		
Dienstag:	16:00 Uhr	Kinderkochclub für Schulkinder bis 14 Jahre		
Mittwoch:	09:00 Uhr	Kleinkindtreff für 0- bis 3-Jährige		
Donnerstag	14:00 Uhr	Familiennachmittag		
Donnerstag	14:00 Uhr	Familiennachmittag für Eltern mit Kindern ab		
		0 Jahren		
Donnerstag	08:30 Uhr	Elternfrühstück (Anmeldung erbeten)		
		(14-täglich gerade Woche)		
Freitag	10:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 18 Monaten		
		bis drei Jahre		

✓ Europa-Bibliothek Görlitz, Straßburg-Passage

Telefon: 03581 643137, Raum 204 im Schulgebäude der Euro-Schulen Görlitz in der Straßburg-Passage

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen: Dienstag: 16:00 Uhr Französisch-Sprachclub

Mittwoch: 16:00 Uhr "Treffpunkt D", für alle, die Deutsch nicht als ihre

Muttersprache sprechen

Donnerstag: 16:00 Uhr "It's Tea Time", Konversationsrunde in englischer

Sprache

✓ Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e. V., Jugendhaus "Wartburg" und "DomiZiel",

Johannes-Wüsten-Straße 21

Telefon: 03581 316150, Fax: 03581 306885

E-Mail: kontakt@estaev.de Internet: www.estaev.de

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag -

Donnerstag: 15:00 - 19:00 Uhr Offener Treff mit Spiel und Sport

Dienstag 16:30 - 18:00 Uhr Modelleisenbahn-AG

Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr Gitarrenkurs für Fortgeschrittene, 6

bis 12 Jahre

"TEN SING" Görlitz **Donnerstag** 17:30 - 20:00 Uhr

19:00 - 21:00 Uhr Sport für Mädchen und Jungen ab

13 Jahren

Freitag: 15:00 - 22:00 Uhr Offener Treff mit Spiel, Sport, Musik

und Film

16:00 - 18:00 Uhr "Kids Treff"für Kinder von 6 - 12 Jahren

Einmalige Veranstaltungen: Von 19.08, his 23.08

10:00 - 16 Uhr Kinderferientage in der Kellerkirche

Jugendhaus "Wartburg" "DomiZiel" J.-Wüsten-

24.08./25.08. Mittelalterliche Spielerei beim Altstadtfest,

Nikolaistraße

✓ Mehrgenerationenhaus Görlitz - JUBEST e. V., Landheimstraße 8

Telefon: 03581 761292

E-Mail: info@mehrgenerationenhaus-goerlitz.de Internet: www.mehrgenerationenhaus-goerlitz.de Täglich wiederkehrende Veranstaltungen:

Offener Treff im Lesecafé mit aktuellen Zeitschriften

Computer für Jung und Alt mit Beratung: Surfen, Lernen, Spielen

Ferienspiele ab 14:00 Uhr

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag:

10:00 - 11:00 Uhr Fit for Fun - Sommerfitness

ab 10:00 Uhr "Familientreff Landheim" - Walken in Familie Sozialverband Görlitz - Beratung und Betreuung 10:00 - 16:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr Handarbeitszirkel

Dienstag:

09:00 - 12:00 Uhr SHG für körperlich und seelisch Kranke

09:45 - 10:45 Uhr Spiel & Sport für die Kleinsen

ab 10:00 Uhr Spieletreff

Mittwoch:

ab 15:00 Uhr Treffpunkt Skatfreunde

Donnerstag:

15:30 - 16:30 Uhr Englisch für Anfänger mit Herrn Colgan (bitte

Voranmeldung!)

Englisch für Fortgeschrittene mit Herrn Colgan 16:30 - 17:30 Uhr

(bitte Voranmeldung!)

Einmalige Veranstaltungen:

Ausflug zum Berzdorfer See 13.08. ab 14:00 Uhr

14.08.	09:00 - 10:00 Uhr 13:30 - 14:30 Uhr ab 15:00 Uhr	Sport am Morgen Handysprechstunde für Senioren Gesunde Ernährung - Traditionelle Englische Küche
15.08.	10:00 - 11:00 Uhr	"Familientreff Landheim" Rückentraining
16.08.	ab 15:00 Uhr	"Familientreff Landheim" Frohsinn und Heiterkeit würzt jede Mahlzeit - Salate selbst gemacht
	ab 15:00 Uhr	Sommerfest mit Grillen und Knüppelkuchen - Highlight Zauberer Burelli
20.08.	ab 15:00 Uhr	Boccia
21.08.	09:00 - 10:00 Uhr	Morgensport
	13:30 - 14:30 Uhr	Handysprechstunde für Senioren
22.08 .	10:00 - 11:00 Uhr	"Familientreff Landheim" Rückenmuskeltrai-
		ning
23.08.	ab 14:00 Uhr	Ferienabschluss mit Grillen
27.08.	15:00 Uhr	Spieletreff - Spiel, Spaß und Spannung,

/ Missionswerk CaTeeDrale e. V., Christoph-Lüders-Straße 47

Telefon: 03851 315948, E-Mail: cateedrale@arcor.de Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

16 - 18 Uhr "Offene Bühne mit Schlagzeug, Gitarren Montag:

und Mikros"

15 - 19 Uhr Offene Fahrrad Werkstatt unter Anleitung" 15 - 17 Uhr "Pflanzen, Pflegen, (P)futtern - Nutzpflan-Mittwoch: zenanbau"

Donnerstag: 17 - 19 Uhr "Top Rope-Klettern unter Anleitung"

✔ Opferhilfe Sachsen e. V., Beratungsstelle Görlitz, Wilhelmsplatz 2 (Caritas)

Telefon: 03581 420023, E-Mail: goerlitz@opferhilfe-sachsen.de Gespräch, Unterstützung und Begleitung für Opfer und Zeugen von Straftaten vom Tatzeitpunkt an, unabhängig, ob Anzeige erstattet wurde Sprechzeiten:

09:00 - 12:00 Uhr Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

✓ Oldtimer Parkeisenbahn e. V.

Telefon: 03581 407090, Fax: 03581 407090 E-Mail: buero@goerlitzerparkeisenbahn.de Offnungszeiten: Samstag:

13:30 - 17:00 Uhr Sonntag & Feiertag: 10:00 - 17:00 Uhr

Fahrbetrieb ist witterungsabhängig!

✓ Peterskirche

Telefon: 03581 4287000

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Dienstag, Donnerstag, Sonntag

Orgel punkt, Musik an der "Sonnenorgel" 12:00 Uhr mit Meditation und Information

✓ Schwubs - die SchwuLesbische Initiative f ür die Oberlausitz

Telefon: 0162 6714634, E-Mail: kontakt@schwubs.info

Internet: www.schwubs.info

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Donnerstag:

20:30 Uhr "Regenbogen-Treff", "Schwarze Kunst", Neißstraße 22

✓ Selbsthilfegruppe "Blaues Kreuz Deutschland e. V.", Ortsverein Görlitz.

Telefon: 03581 78154, Ansprechpartner: Klaus Wergin Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Donnerstag:

Treff für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige, 19:30 Uhr Gemeinderaum der Ev.-lutherischen Kirche,

Carl-von-Ossietzky-Straße 31

✓ Selbsthilfegruppe "Null Promille"

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Montag:

19:00 Uhr Treff in den Räumlichkeiten der Diakonie und Stadtmission

Görlitz, Langenstraße 43

Selbsthilfegruppe "Schlaganfall",

Telefon 035828 72002, Ansprechpartner: Herr Weiß Jeden 1. Montag im Monat Treff im Gesundheitsamt Görlitz, Reichertstra-

ße 112, Zimmer 104-106

Sozialverband VdK Sachsen e. V., Ortsverband Görlitz, Erich-Oppenheimer-Straße 6f

Telefon: 03581 8933237, Fax: 03581 8937131

Jeden 3. Dienstag im Monat findet eine Rechtsberatung zu Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung, Rehabilitation, Behindertenrecht, Kuren, Wohngeld, Sozial- und Altenhilfe und soziale Entschädigung statt Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr Sprechzeit

✓ Stadtmission, Langenstraße 43

Telefon: 03581/876666, E-Mail: info@stadtmission-goerlitz.de

Teekeller- Offener Treff

Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag 17:00 - 22:00 Uhr

Kinder- und Jugendtreff

Öffnungszeit: Samstag 16:00 - 19:00 Uhr

Suppenküche

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11:00 - 14:00 Uhr

Bahnhofsmission, Bahnhof Südausgang Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

08:30 - 16:30 Uhr

08:30 - 10:30 Uhr

von 13:00 bis 18:00 Uhr

Ausstellungen vom 13. bis 27. August 2013

✓ Galerie Brüderstraße, Brüderstraße 9 (ehemals Klinger) Telefon. 03581 672414, E-Mail: info@kultur.service-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

von 11:00 bis 18:00 Uhr Montag - Freitag

Samstag Ausstellung:

ab 10.08. bis 20.10.: Ausstellung "Japanische Visuelle Poesie von

Friedrich W. Block, Kunsttempel Kassel

✔ Gesellschaft für das Museum der Fotografie Görlitz e. V Galerie des Fotomuseums Görlitz, Löbauer Straße 7

Telefon: 03581 878761, E-Mail: Info@fotomuseum-goerlitz.de

Internet: www.fotomuseum-goerlitz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 12:00 bis 18:00 Uhr

Dauerausstellung:

In der ständigen Ausstellung wird die traditionsreiche Geschichte der Fotografie in Görlitz dargestellt. Es sind die in Görlitz hergestellten Apparate und Optiken zu sehen.

✓ Heiliges Grab, Heilige-Grab-Straße 79

Telefon: 03581 315864

E-Mail: heiligesgrabgr@web.de

Internet: www.heiligesgrab-goerlitz.de, Ausstellung: (Besichtigungen zu

Öffnungszeiten des Heiligen Grabes)

bis 30.08.: "Begegnungen-Spoktanie" - Bilder und Skulpturen von

Christiana Heidemann

✓ Kulturhistorisches Museum

Telefon: 03581 671355

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

E-Mail: museum@goerlitz.de Internet: www.museum-goerlitz.de

Barockhaus Neißstraße 30 Dauerausstellung: "Bürgerliche Kultur des Barocks" und "Wissenschaft und Kunst um 1800"

Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1

<u>Dauerausstellung:</u> "Von der Steinzeit bis zum Biedermeier. Görlitz und die östliche Oberlausitz" "Görlitz im 19. und 20. Jahrhundert"

Sonderausstellung: bis 18.08.: "Deutschland für Anfänger

Reichenbacher Turm, Platz des 17. Juni 4

Dauerausstellung: Stadtverteidigung und Türmerwesen

✓ Landskron KULTurBRAUEREI Görlitz, An der Landskronbrauerei 116

Landskron Braumuseum im Sudhaus, Telefon: 03581 465100 E-Mail: besichtigung@landskron.de, Internet: www.landskron.de

✓ Muzeum Łùzyckie, ul. Daszyńskiego 15, Zgorzelec

Telefon. +48756482424, Internet: muzeumluzyckie@zgorzelec.eu

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08:00 - 16:00 Uhr Mittwoch 10:00 - 18:00 Uhr 1 Samstag und Sonntag im Monat: 12:00 - 16:00 Uhr

(freier Eintritt)

Ausstellung: bis 01.10.: "Das Görlitzer Land und die Umgebung. Das Schlesisch-Lausitzer Grenzland in den Karten der Lausitzer Museums in Zgorzelec"

✓ Naturschutz Tierpark Görlitz e. V., Zittauer Straße 43 Telefon: 03581 407400 , Telefax: 03581 407401

Internet: www.tierpark-goerlitz.de

Öffnungszeiten: Juli bis August 09:00 - 19:00 Uhr

Jahreskartenbesitzer können täglich ab 08:00 Uhr und Freundeskreismitglieder ab 07:00 Uhr den Tierpark besuchen.

Tägliche Schaufütterungen:

09:45 Uhr und 15:00 Uhr Fischotter: Roter Panda: 10:00 Uhr und 15:15 Uhr Luchs: 14:30 Uhr (außer Freitag)

Ausstellung: bis 31.10.: "Umweltkarikaturen" - in der Storchenvilla

✓ Nikolaikirche

Telefon: 03581 315864, Fax: 03581 315865, E-Mail: heiligesgrabgr@web.de

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 11:00 bis 17:00 Uhr Ausstellung: bis 31.08.: "HeimatKirche" Wanderausstellung der Stiftung evangelisches Schlesien

✓ Nikolaiturm

Zirkel Görlitzer Heimatforscher e. V., Langenstraße 41

Telefon 03581 310087

Ausstellung: Görlitz hat mehr als 7 Brücken - Brücken einst und jetzt

24.08. 16:00 bis 22:00 Uhr 25.08. 15:00 bis 18:00 Uhr

✓ Schlesisches Museum zu Görlitz, Schönhof, Brüderstraße 8

Telefon: 03581 87910, Fax: 03581 8791200 E-Mail: kontakt@schlesisches-museum.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

jeden Sonntag 14:00 Uhr öffentliche Führung

Dauerausstellung: 900 Jahre schlesische Geschichte und Kultur

Sonderausstellung: bis 31.10.: Bunzlauer Keramik: Anfänge + Moderne

✓ Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz, Am Museum 1

Telefon: 03581 47605220, Internet: www.senckenberg.de/goerlitz Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10:00 - 17:00 Uhr 10:00 - 18:00 Uhr Sonnabend/Sonntag

Dauerausstellung:

Geologie, Tiere und Pflanzen der Oberlausitz

- Tiere des tropischen Regenwaldes und der Savanne
- Lebende Echsen, Amphibien und Fische aus den Tropen und der Lausitz
- 30fach vergrößertes Bodenmodell

Sonderausstellungen: bis 01.09.: Strandfunde

bis 17.11.: "Im Land der Gräser und wilden Pferde-Biologische Forschungen in der Mongolei"

"200 Jahre Naturforschende Gesellschaft und Naturkundemuseum Görlitz"

✓ Spielzeugmuseum, Rothenburger Straße 7

Telefon: 03581 405870, Internet: www.spielzeugmuseum-goerlitz.de Öffnungszeiten:

Mittwoch, Donnerstag, Freitag 10:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr Samstag und Sonntag Dauerausstellung: "Blech - Plaste - Holz" - Spielzeug aus DDR-Zeiten

Stadtbibliothek Görlitz, Jochmannstraße 2/3

Telefon: 03581 7672752, www.goerlitz.de/stadtbibliothek

Montag: 14:00 - 19:00 Uhr Öffnungszeiten:

Dienstag/Mittwoch 11:00 - 18:00 Uhr Freitag: 11:00 - 19:00 Uhr Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Ausstellung: bis 31.08.: "Wir wollen freie Menschen sein! Der DDR-

Volksaufstand vom 17. Juni 1953"

✓ Städtischer Friedhof

Telefon 03581 401012

<u>Öffnungszeiten:</u>

10:00 bis 18:00 Uhr Dienstag, Donnerstag, Freitag jeweils von Samstag und Sonntag jeweils von 10:00 bis 15:30 Uhr Ausstellung: bis 25.10.: "Feuer & Flamme" - 100 Jahre Krematorium Görlitz

Waidhaus, Bei der Peterskirche 8

Telefon: 03581 407423, E-Mail: info@denkmalzentrum.de Täglich 11:00 - 13:30 Uhr 16:00 - 19:00 Uhr Öffnungszeiten: Ausstellung: bis 18.08.: "Die Leichtigkeit De-sins" - 44. Werkschau von Arthalog, www.ckukuk.de

✓ Wildwuchs e. V., Steinstraße 13

www.derwildwuchs.de/vagabondstories

Öffnungszeiten: Dienstag/Mittwoch 17:00 - 20:00 Uhr 17:00 - 21:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr Freitag: Samstag: Sonntag 11:00 - 18:00 Uhr

bis 17.08.: "Vagabond Stories" von Christine Comeau



Dank an alle Unterstützer des 19. Straßentheaterfestivals



Am 2. August dankte Oberbürgermeister Siegfried Deinege allen Spendern und Sponsoren für die Unterstützung des diesjährigen ViaThea-Straßentheaterfestivals: "Ohne Ihre Unterstützung, sei es in Form von Sachspenden, durch finanzielle Unterstützung oder als ehrenamtliche Helfer, wäre das Straßentheater in der Art, wie wir es in der Europastadt erleben, nicht möglich. Sie alle tragen dazu bei, dass bereits zum 19. Mal in unserer Stadt die Straßen und Plätze für drei Tage zu einer großen Theaterbühne unter freiem Himmel werden."

Zu einem kleinen Empfang auf der Historischen Rathaustreppe wurden vom ViaThea-Förderverein alle Sponsorinnen und Sponsoren sowie Spenderinnen und Spender eingeladen.

"Insgesamt 63 Spenderinnen und Spender waren für das ViaThea vom 18. zum 19. Straßentheaterfestival aktiv. Darunter sind auch Spenden von Sachleistungen", resümiert Susanne Schneider, Vorsitzende des Fördervereins. Stolz kann sie be-



OB Siegfried Deinege dankt den anwesenden Förderern des ViaTheas

Foto: Silvia Gerlach

richten, dass der Verein 10.000 Euro zum Fest 2013 dazugeben konnte.

Gelungen ist dies dank der freiwilligen Spenderinnen und Spendern. Aber auch die vielen Aktionen, bei denen der Verein für das Straßentheaterfestival unterwegs war, halfen dabei. Zu nennen wäre hier u. a. die inzwischen zur Tradition gewordene Auktion zum Jahresanfang. Aber auch die Aufrufaktion in der SZ und die Teilnahme der Mitglieder des Fördervereins an unterschiedlichen kulturellen Veranstaltungen, um verschiedene Sachen, wie zum Beispiel Via-Thea-Produkte, Bücher und Kulinarisches zu verkaufen, halfen bei Sammeln des Geldes.

Wasserrechtliche Genehmigung für den Hafen am Berzdorfer See erteilt

Nachdem der Wasserstand im Berzdorfer See das Anlegen von Booten im Hafen in diesem Jahr erstmals möglich macht, hat der Planungsverband "Berzdorfer See" den Antrag für einen vorerst provisorischen Hafenbetrieb in dieser Segelsaison gestellt. Anfang vergangener Woche ging bei der Stadtverwaltung Görlitz nun die wasserrechtliche Genehmigung der Unteren Wasserbehörde des Landratsamtes des Landkreises Görlitz für das Segeln auf dem Berzdorfer See vom Hafen Tauchritz aus ein.

Die WBG SEGes mbH, die seit kurzem Besitzer des Hafengeländes ist, wird die mit der Genehmigung verbundenen Auflagen und Bedingungen schnellstmöglich so umzusetzen, dass ein Segelbetrieb spätestens Ende August beginnen kann. Unter anderem muss eine Lösung für das Festmachen der Boote an den vorhandenen Stegen gefunden werden, die ein gefahrloses Anlegen beim derzeitigen Wasserstand möglich macht. "Die Bootsstege sind ursprünglich so konstruiert worden, dass zusätzliche Fingerstege angebracht werden müssen. Diese Investition sollte aber längerfristig geplant und in der nächsten Saison umgesetzt werden", sagt Torsten Berndt, der für den See verantwortliche Mitarbeiter bei der SEGes. Auch für die Auflage des Landkreises, ständig einen Hafenmeister vor Ort zu haben, müssen noch endgültige Absprachen getroffen werden. "Geplant ist, in dieser

Saison zunächst mit einer kleineren Nutzergruppe zu starten, die sich quasi selbst organisiert, um so Erfahrungen für die nächste Segelsaison zu sammeln", so Berndt. Abschließende Gespräche dazu können nach Vorliegen der Genehmigung nun geführt werden.

Oberbürgermeister Siegfried Deinege, der Vorsitzender des Planungsverbandes ist, freut sich über die Genehmigung: "Die nun vorliegende Genehmigung ist die Grundlage für den Hafenbetrieb." Und er ist optimistisch, dass die mit der Genehmigung verbundenen Auflagen und Kriterien erfüllt werden. "Die zügige Organisation eines provisorischen Hafenbetriebes entspricht meinen Vorstellungen. So können noch in diesem Sommer Boote aus dem Hafen segeln."

Kinder- und Babykleiderbörse

Am Sonntag, dem 8. September, findet in der Zeit von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, eine Kinder- und Babykleiderbörse auf dem Außengelände des Jugendhauses Innenstadt in der Konsulstraße 48 statt. Der Aufbau der Verkaufsstände ist ab 13:00 Uhr möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung für einen Verkaufsstand bis zum 2. September bei der Stadtweiten

Mobilen Jugendarbeit des ASB RV Zittau/ Görlitz e. V., Konsulstraße 48, 02826 Görlitz,

Tel.: 03581 404308 Handy: 0160 91304966 E-Mail: mokja@asb-gr.de



Fotoimpressionen

Erinnerung an den Görlitzer Auftakt einer deutsch-polnischen Begegnung

Vor einigen Wochen gab es im Camillo zwei Vorführungen des Films "Aber das Leben geht weiter". Bei diesen Vorstellungen waren die 81-jährige Protagonistin Ilse Kaper und ihre Tochter, die Regisseurin Karin Kaper, mit anwesend. Bundesweit wurde in über 200 Kinos vor etwa 25.000 Zuschauern der Film vorgestellt. Romy Wiesner, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt und Jana Rupp vom Camillo-Kino ermöglichten somit zwei denkwürdige Vorführungen vor ausverkauftem Haus.

Foto: privat

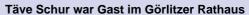




Schlesischer Tippelmarkt war wieder Anziehungspunkt für tausende Gäste

Dank der vielen fleißigen ehrenamtlichen Organisatoren und des schönen Sommerwetters wurde der 15. Schlesische Tippelmarkt wieder zu einem gelungenen Ereignis. Händler, Handwerker, Gastronomen sowie alle Beteiligten hatten an diesen beiden Tagen alle Hände voll zu tun. "Eener hatte den Hut uff" war das Motto und dafür, dass der diesjährige Schlesische Tippelmarkt wieder ein unvergessliches Fest wurde, sei dem "Schlesische Tippelmarkt e. V." als Veranstalter herzlich gedankt.

Foto: Silvia Gerlach



Bei seinem Besuch in Görlitz lud Oberbürgermeister Siegfried Deinege die Radsportlegende Gustav-Adolf (Täve) Schur am 25. Juli zum Eintrag in das Goldene Buch ins Rathaus ein. Am selben Abend stand der bekannte Sportler den Görlitzerinnen und Görlitzern im Wichernhaus Rede und Antwort. Täve Schur nahm im Mai 1952, als Görlitz erster Etappenzielort der Friedensfahrt auf deutschem Boden war, als Friedensfahrtneuling teil und belegte den neunten Platz. In den Jahren 1955 und 1959 wurde er Sieger der Friedensfahrt

Foto: Nicole Seifert





Vagabond Stories in motion

Die textile Performance "Vagabond Stories" der Künstlerin Christine Comeau eroberte die Europastadt Görlitz/Zgorzelec. Am 27. Juli präsentierten fünf Workshopteilnehmer sowie die Künstlerin selbst das Ergebnis ihrer gemeinsamen Arbeit. Nach einem zweiwöchigen Workshop in Görlitz, bei dem vier rote und vier blaue Kostüme sowie zwei kleine Wagen entstanden sind, wurden diese bei einer Performance in Görlitz/Zgorzelec gezeigt. Die Ausstellung in der Steinstraße 13/1. OG in Görlitz ist noch bis zum 17. August 2013 geöffnet. Finissage ist am 17.08., um 18:00 Uhr.

Foto: Sascha Röhricht



Sanierung des Hallenhauses Untermarkt 25 hat begonnen

Am 1. August überreichte Jörg-Peter Thoms, Ortskurator der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, offiziell den Fördervertrag Bürgerhausprogramm Untermarkt 25 an die Stadt Görlitz. In diesem Zusammenhang wurde ein symbolischer Scheck an den Bauherrn Georg Rittmannsperger in Höhe von 20.000 Euro übergeben, Geld, was mit der GlücksSpirale eingespielt wurde. Marko Kuring von der Sächsischen Lotto GmbH nahm die Scheckübergabe vor.

Der Leiter der Denkmalschutzbehörde Peter Mitsching freut sich darüber, dass nun die denkmalgerechte Sanierung des Hallenhauses Untermarkt mit großen Schritten vorangehen kann. "Die Stadt Görlitz ist dankbar für jede Zuwendung, die von Seiten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für die Sanierung von Objekten übergeben wird. Wir werden die Sanierung des Hallenhauses Untermarkt 25 aus denkmalpflegerischer Sicht begleiten", so Peter Mitsching. Verschiedene Zeitepochen, angefangen von der Romanik, über die Renaissance, Gotik und Barock, finden sich im Haus Untermarkt 25 wieder. Auch ist das Hallenhaus reich an Malereibefunden und anderen wertvollen Zeugnissen der Architekturgeschichte.

Das Kaufmannshaus prägt die Geschichte unserer Stadt und gibt den einstigen finanziellen und kulturellen Reichtum von Görlitz wieder.

Es gehört zu den ca. 35 Hallenhäusern in der Stadt, welches im Rahmen der Bewer-



von links: Peter Mitsching, Marko Kurig, Georg Rittmannsperger, Jörg-Peter Thoms Foto: Silvia Gerlach

bung zum UNESCO Welterbe der Stadt Görlitz eine bedeutende Rolle spielt, nicht zuletzt wegen der besonderen Bedeutung im sozialen und kulturellen Umfeld.

Hintergrund:

Mit der GlücksSpirale bieten die 16 staatlichen Lottogesellschaften in Deutschland eine Lotterie an, aus deren Einnahmen viele gemeinnützige Projekte gefördert werden. So erhalten der Deutsche Olympische Sportbund, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz und die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege jeweils 25 Prozent der eingespielten Fördermittel für ihre Projekte. Weitere 25 Prozent fließen an regionale Institutionen in den einzelnen Bundesländern. Die GlücksSpirale ist ein stabiler Pfeiler für den Denkmalschutz. Das Sanierungsangebot für ehrwürdige Kirchen, historisch bedeutende Schlösser und andere kulturhistorisch wertvolle Bauwerke übersteigt die Möglichkeiten der öffentlichen Kassen. Deshalb trägt jedes verkaufte Los der GlücksSpirale zum Erhalt bedeutender Baudenkmale in Deutschland bei.

(Quelle: http://www.denkmalschutz.de/)

1. Aktionstage "Lernen beflügelt!" - Dabei sein und mitmachen!

Vom 21.09. bis 06.10.2013 heißt es: "Lernen beflügelt!" den Landkreis Görlitz und seine Nachbarregionen. Erstmalig wird das Thema Bildung in seiner ganzen Bandbreite - von der frühkindlichen bis zur Seniorenbildung - in einem zweiwöchigen Aktionszeitraum im besonderen Fokus der Öffentlichkeit stehen.

Mehr als 60 regionale Bildungseinrichtungen, Vereine und Initiativen haben hierfür über 160 Bildungsangebote und Veranstaltungen vorbereitet: Ob zum Beispiel die Spiel- und Lernwerkstatt auf der Kulturinsel Einsiedel, die Grenzrallye in den Städten Bad Muskau und Łęknica, eine Führung durch die Oberlausitzische

Bibliothek der Wissenschaften in Görlitz, die Seniorenmesse in Ebersbach-Neugersdorf, der Tag der Nachbarsprachen des TriLingo e. V. oder die Freiluftschau historischer Fahrzeuge im Rahmen des Projektes "Phänomenal!" in Zittau - diese und viele weitere spannende Programmbeiträge sollen Jung und Alt in die Einrichtungen vor Ort locken und zum Mitmachen und (Weiter-)Lernen einladen.

Ein besonderer Anreiz dafür ist der Mitmach-Pass: Mit ihm kann man während des Aktionszeitraums nicht nur alle öffentlichen Nahverkehrsmittel im gesamten ZVON-Verbundgebiet kostengünstig nutzen, um die im gesamten Landkreis angebotenen Veranstaltungen zu besuchen. Er ist - gefüllt mit Libellen-Aufklebern, die beim Besuch verschiedener Lern-Angebote gesammelt werden können - gleichzeitig auch die Eintrittskarte zur großen Abschluss-Tombola, bei der es hochwertige Preise regionaler Unternehmen und Einrichtungen zu gewinnen gibt.

Der Mitmach-Pass und das Veranstaltungsprogramm werden in öffentlichen Einrichtungen der Region verteilt.

Weitere Informationen, Veranstaltungsprogramm & Mitmach-Pass zum Download: www.bildungsmarkt-neisse.eu/lernenbefluegelt oder auch auf Facebook: www.facebook.com/lernenbefluegelt.



Junge Leute für das "FJD" in der Jugendbauhütte gesucht

In der Jugendbauhütte Görlitz für Sachsen beginnt am 01.09.2013 ein neuer Zyklus des Freiwilligen Sozialen Jahres in der Denkmalpflege (FJD).

Es gibt noch freie Plätze. Interessierte junge Menschen im Alter von 17 bis 26 Jahre können sich bewerben, gern auch per E-Mail.

Kontaktdaten:
Jugendbauhütte Görlitz
Finstertorstraße 8
02826 Görlitz
Tal 102584 764000

Tel.: 03581 764090 E-Mail: fjd.gr@ijgd.de

Straßenbauarbeiten in Zgorzelec

Vor wenigen Tagen hat der Straßenumbau der Auslaufstraße nach Jelenia Góra/ Wrocław - ul. Armii Krajowej begonnen. Die Straßenarbeiten umfassen den Straßenabschnitt ab Eisenbahnbrücke (Höhe Orlen-Tankstelle) bis zur Straße ul. Graniczna vor dem kleineren Kreisverkehr. Wegen der Bauarbeiten bleibt dieser Straßenabschnitt bis Mitte Oktober 2013 gesperrt.

Die Straße ul. Armii Krajowej führt auch zu den Einkaufszentren, wie Plaza Zgorzelec, Castorama, Carrefour und Leroy Merlin. Fahrer werden gebeten, die neue Verkehrsführung zu beachten.

Anzeigen

Ferienkurse! • Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen www.schuelerhilfe.de Beratung vor Ort: Mo-Fr 14.30 - 17.30 Uhr Görlitz • Demianiplatz 10 • 03581/402225 Löbau • Poststr. 3 • 03585/404314 Schülerhilfe



Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de Für einen Anprobetermin erreichen Sie uns unter: 035 91 / 318 99 09 oder 0163 / 814 59 65

Museum in der Alten Feierhalle auf dem Städtischen Friedhof "Feuer & Flamme" - 100 Jahre Krematorium Görlitz

Die Ausstellung kann bis zum 25. Oktober 2013 besichtigt werden.
Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr Eintritt frei!
Samstag und Sonntag jeweils von 10:00 bis 15:30 Uhr Eintritt frei!

Beginn der öffentlichen Führung am 21. August 2013: 14:30 Uhr Eintritt für Erwachsene: 3,00 Euro

Nähere Informationen über EB Städtischer Friedhof, Telefon: 03581 401012.



Blick in die Kuppelhalle

Foto: Evelin Mühle

Nachruf für Malermeister Friedrich Linke



Wir nehmen Abschied von Friedrich Linke, der am 01.08.2013 im Alter von 94 Jahren verstorben ist.

Vor allem in den vergangenen Jahrzehnten hat Malermeister Friedrich Linke überall Spuren seines unermüdlichen Wirkens hinterlassen. Im Aktionskreis für Görlitz e. V. und in vielen Gremien der Stadt Görlitz hat er sich aktiv eingebracht und wurde als einer der ersten Görlitzer mit dem Meridian des Ehrenamtes ausgezeichnet.

"Die Stadt Görlitz verliert mit Herrn Friedrich Linke einen engagierten Bürger und Akteur, dem das Wohl seiner Stadt immer am Herzen lag", so Oberbürgermeister Siegfried Deinege. Joachim Rudolph, Vereinsvorsitzender vom Aktionskreis für Görlitz e. V. erinnert sich an Malermeister Friedrich Linke: "Meister Linke, so sagten wir gern zu ihm, verdient es, geehrt und gewürdigt zu werden. Er prägte als aktives Mitglied unseres Vereins das Geschehen in der Stadt, mischte sich ein mit Worten und Taten, schrieb an die Politiker der Stadt, nahm regelmäßig an den Stadtratssitzungen teil, wies in den Fragestunden für Bürger stets auf Missstände hin, machte aber zugleich Verbesserungsvorschläge, wie manches zu ändern sei."

Dank seiner Initiative konnten sich die Bürgerinnen und Bürger alljährlich über einen riesigen Weihnachtsbaum auf dem Postplatz freuen. Friedrich Linke sorgte für Ordnung und Sauberkeit auf den Görlitzer Straßen und Plätzen, verpasste mancher sanierungsbedürftiger Bank oder Hauswand uneigennützig einen frischen Farbanstrich. Malermeister Linke setzte sich auch dafür ein, dass auf dem Hausberg "Landeskrone" eine neue wetterfeste Fahne weht und dass der Aussichtsturm in neuer Farbe erstrahlt.

Bürgerschaftliches Engagement war für ihn stets große Ehrensache.

Die Stadt Görlitz wird Friedrich Linke in würdiger Erinnerung behalten.



Stadtbibliothek sucht Vorleser zum Fest

Dieses Jahr wird in Kooperation mit der Stadtbibliothek Görlitz auch das Lesen auf dem Altstadtfest gefeiert. Zur Teilnahme an einem Lese-Wettbewerb sind Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Der kleine Vorlese-Wettstreit findet am Samstag, dem 24. August 2013, von 15:00 bis 17:00 Uhr, auf dem Gottfried-Kiesow-Platz (hinter der Peterskirche) statt.

Jeder Teilnehmer/jede teilnehmende Familie bereitet zwei 3- bis 5-minütige Texte vor. Der Text für die Vorrunde muss aus einem Werk der in Görlitz geborenen Kinderbuchautorin Mira Lobe stammen. Für den Finaltext gibt es keine Vorgaben, der kann vom Vorleser frei gewählt werden. Dadurch sind die unterschiedlichsten Texte der sicher ebenso unterschiedlichen Vorleser zu erwarten.

Natürlich gibt es auch tolle Preise zu gewinnen! Wer einen davon mit nachhause nehmen darf, liegt allerdings ganz bei den Zuhörern, denn diese entscheiden, wer ihrer Meinung nach der Beste war.

Achtung!: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Wer einer der Vorleser sein möchte, kann sich in der Stadtbibliothek Görlitz - unter stadtbibliothek@goerlitz.de oder telefonisch 03581 7672752 - noch bis zum 16. August anmelden!

Tipp: Der Bestand der Stadtbibliothek Görlitz kann für die Textsuche gerne genutzt werden.

Im Anschluss an den Lesewettbewerb wird es eine Autorenlesung mit Landolf Scherzer geben, zu der alle ebenso herzlich eingeladen sind! Der 1941 in Dresden geborene Autor ist durch seine vieldiskutierten literarischen Reportagen bekannt geworden. Sein letztes Buch trägt den Titel "Madame Zhou und der Fahrradfriseur: Auf den Spuren des chinesischen Wunders" und ist im März 2012 im Aufbau-Verlag Berlin erschienen. Eine zweite Lesung findet am Sonntag um 17 Uhr an selber Stelle statt.

Sommercamp der Frauenbrücke Ost-West e. V. vom Juli 2013

Drei Tage verbrachten die Teilnehmerinnen einer Konferenz der Frauenbrücke Ost-West in Görlitz, um sich über das Thema "Global denken - lokal handeln. Was bedeutet Nachhaltigkeit heute?" auszutauschen. Auf Einladung der Gleichstellungsbeauftragten Romy Wiesner fand der offizielle Auftakt am Samstag, dem 20. Juli 2013 im Rathaus der Stadt Görlitz statt. Nach einem Grußwort der Gleichstellungsbeauftragten hatten die Frauen Gelegenheit, auf Grundlage der Vorträge von Fachreferentinnen und in Arbeitsgrup-

pen über die weitreichende Thematik zu diskutieren.

Sehr große Resonanz fand ein Bericht der Leiterin des Koordinierungsbüros der Ziel 3-Projekte, Kinga Hartmann-Wóycicka, über die Arbeit der Sächsischen Bildungsagentur in Görlitz. Neben dem informativen Bildungsprogramm hatten die etwa achtzig Frauen aus dem gesamten Bundesgebiet auch die Möglichkeit, an den Abenden die Geschichte der Stadt Görlitz bei drei Stadtrundgängen zu erkunden.

17. Sommersportfest des SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig e. V.

Wann: 16.08. - 18.08.2013
Wo: Sportanlage Kunnerwitz

Freitag, 16.08.13:

17:00 Uhr18:30 UhrFußball FreundschaftsspielFußball 1. Spieltag Kreisliga

Oberlausitz Staffel Mitte SV Blau-Weiß-Empor Deutsch-Ossig 1. gegen SSV Germania

Görlitz 1.

20:15 Uhr traditioneller Fassbieran-

stich durch den Vereins-

präsidenten

Samstag, 17.08.13:

14:00 Uhr Blau-Weißer Familientag

in Kunnerwitz
Kinderfest (Bastelstraße,

Hüpfburg)
Seniorennachmittag mi

Kaffee und Kuchen
Preiskegeln, Eisstockschießen (Ermittlung Stockschüt-

zenkönig) u. a.

14:00 Uhr Fußballnachmittag Blau-Weiß Empor Deutsch-Ossig

14:00 Uhr Kleinfeldturniere E- und F-

Junioren

17:00 Uhr "Derbytime" Kreisklasse Mitte

1. Spieltag, BWE Deutsch-Ossig 3. - BWE Deutsch-Ossig 2.

20:00 Uhr Partytime in Festzelt

Sonntag, 18.08.13:

10:00 Uhr Würfelturnier (gesucht

wird der "Julekönig")

10:00 Uhr Volleyballturnier um den

Pokal des Ortschaftsrates

Kunnerwitz

Der Eintritt ist frei! Parkplätze befinden sich direkt am Sportplatz. Für ein reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot ist gesorgt. Der SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig e. V. freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher des Sommersportfestes.

Anzeige



Unsere Leistungen für Sie:

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- eigene Trauerhalle Trauerfeierausgestaltung
- · Anzeigen, Danksagungen, Trauerdruck
- · Särge aus handwerklicher Produktion
- große Auswahl an Wäsche und Urnen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung auf Wunsch im Trauerhaus
- Bestattungsvorsorge
- Vermittlung von Versicherungen
- · Schwarz-Weiß-Mode

Bestattungstradition seit 1893 www.goerlitzer-bestattungshaus.de





Dreitägiges Mädchenaktionscamp mit vielen tollen Angeboten!



Vom 3. bis 5. Oktober sind alle Mädchen zwischen 13 und 16 Jahren eingeladen, sich bei verschiedenen Angeboten zu einem Mädchenaktionscamp kennen zu lernen, auszuprobieren und ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen.

In den Workshops, in denen sich die Mädchen ausprobieren können, wird gemeinsam getanzt, gekocht und WenDo geübt. Auch nach den Angeboten kann durch vielseitige Möglichkeiten, wie z. B. Reiten, Sport, Ausprobieren von Street Art oder Akrobatik die freie Zeit individuell gestaltet werden.

Wo findet das Camp statt? Guderhof in Löbau OT Ebersdorf (www.guderhof.de)

Was kostet das?

20 Euro für Übernachtung, Verpflegung und Workshop-Angebote

Nähere Informationen sind über die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Görlitz, Romy Wiesner, Telefonnummer 03581 671370 zu erhalten.

Die Anmeldung sollte bis zum **19.09.2013** telefonisch oder per

E-Mail: r.wiesner@goerlitz.de erfolgen.

Das Mädchenaktionscamp wird veranstaltet durch den Arbeitskreis "Mädchen und junge Frauen im Landkreis Görlitz" in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Görlitz - Romy Wiesner und der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Görlitz - Ines Fabisch.

"Gut gezielt ist halb gewonnen ..."

Getreu diesem Motto lädt der Görlitzer Schützengilde1377 e. V. alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Görlitz und deren Gäste zum jährlichen Volks- und Bürgerschießen vom 15.08. bis 17.08.2013 ein. Diese Wettkämpfe finden auf der Schießsportanlage in Görlitz Weinhübel (hinter dem Bahnhof) statt. Die Besten können um die Würde des Stadtkönigs und der Stadtkönigin kämpfen und dabei ein gutes Auge und eine sichere Hand beweisen.

Die Erwachsenen treten in der Disziplin KK-Gewehr an, bei den Schülern und Jugendlichen werden die Sieger im Luftgewehrschießen ermittelt und die Kinder versuchen es mit Lichtgewehr auf ein elektronisches Ziel. Als ältester Schützenverein Sachsens ist er der Tradition sehr verpflichtet. Dabei verfügt der Verein im sportlichen Bereich über moderne Anlagen mit präziser Wertungstechnik.

Die Wettkampfzeiten sind am Donnerstag, 15.08. und Freitag, 16.08. jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr und am Samstag, 17.08., von 10:00 bis 18:00 Uhr. Zeiten und genaue Teilnahmebedingungen sind

auf der Internetseite des Vereins unter www.goerlitzer-schuetzengilde.de nachzulesen. Traditionsgemäß findet die Siegerehrung und Ernennung der Majestäten auf der Bühne Obermarkt am 24. August 2013 im Rahmen des Altstadtfestes statt.



Vereinsmitglied in Traditionskleidung

Foto: privat

Ganz in **Ihrer Nähe**





Termine

Die Stadt Görlitz und der Seniorenrat gratulieren den folgenden Altersjubilaren berzlich zum Geburtstag

	13.08.		Titz, Sigrid	75. Geburtstag	Ebermann, Liselotte	90. Geburtstag
	Stundzik, Siegfried	85. Geburtstag	Weidner, Lothar	70. Geburtstag	Elßner, Roland	80. Geburtstag
	Fiedler, Edeltraud	80. Geburtstag			Saupe, Brigitte	75. Geburtstag
,	Koch, Ursula	80. Geburtstag	19.08.		Adler, Siegrid Karin	70. Geburtstag
)	Richter, Ilse	80. Geburtstag	Hübner, Gerhard	80. Geburtstag	Drögsler, Klaus	70. Geburtstag
)	Liebchen, Anita	75. Geburtstag	Mutscher, Horst	80. Geburtstag	Kieslich, Angelika	70. Geburtstag
)	Grützner, Ursula	70. Geburtstag	Feller, Hans-Joachim	75. Geburtstag	Scholz, Norbert	70. Geburtstag
)	Kitte, Hannelore	70. Geburtstag	Pornitz, Renate	70. Geburtstag	25.08.	
)	14.08.		Rudolph, Margit	70. Geburtstag	Slumiok, Herta	92. Geburtstag
)	Mühle, Marianne	85. Geburtstag	Scholte, Hannelore	70. Geburtstag	Piersig, Ruth	85. Geburtstag
)	Rösler, Regina	70. Geburtstag	Sembdner, Margita	70. Geburtstag	Horn, Jutta	80. Geburtstag
)	15.08.		20.08.		Seythal, Hans Georg	80. Geburtstag
)	Müller, Siegfried	85. Geburtstag	Seiffert, Margarete	92. Geburtstag	Müller, Siegfried	75. Geburtstag
)	Ortmann, Siegfried	85. Geburtstag	Herbig, Helmut	85. Geburtstag	26.08.	
	Vich, Raimund	80. Geburtstag	Kiesewetter, Anneliese	•	Schneider, Rosa	92. Geburtstag
	Welzel, Lony	80. Geburtstag	Froß, Heinrich	80. Geburtstag	Dr. Kretzschmar, Ernst	t 80. Geburtstag
,	Kuhn, Heinz	75. Geburtstag	Koinzer, Ingeborg	80. Geburtstag	Müller, Engelbert	80. Geburtstag
)	Kurtzweg, Alice	75. Geburtstag	Buchwald,		Dreißig, Bärbel	75. Geburtstag
)	Scholz, Rosemarie	75. Geburtstag	Hans-Jürgen	75. Geburtstag	Hartmann, Karl-Heinz	75. Geburtstag
)	16.08.		Seidel, Horst	75. Geburtstag	Graf, Siegrid	70. Geburtstag
)	Ulbrich, Heinz	90. Geburtstag	Thun, Siegfried	75. Geburtstag	Knäschke, Renate	70. Geburtstag
)	Gralla, Ingeborg	85. Geburtstag	Hahn, Klaus	70. Geburtstag	Mathieu, Klaus	70. Geburtstag
)	Wauer, Ilse	80. Geburtstag	Ludwig, Hans-Jürgen	70. Geburtstag	27.08.	
)	Laurisch, Wolfgang	75. Geburtstag	Pilz, Gerda	70. Geburtstag	Weidle, Erna	91. Geburtstag
)	Matthäus, Brigitte	75. Geburtstag	21.08.	-	Güttler, Adelheid	80. Geburtstag
)	Rathsack, Ute	75. Geburtstag	Müller, Luzie	92. Geburtstag	Stoll, Herbert	80. Geburtstag
)	William, Adolf	75. Geburtstag	Hantsche, Elisabeth	91. Geburtstag	Feige, Helga	75. Geburtstag
)	Dratschmidt, Günther	70. Geburtstag	Marschner, Gertrud	90. Geburtstag	Teschner, Edith	75. Geburtstag
,	Hoferichter, Elke	70. Geburtstag	Geißler, Erhard	80. Geburtstag	Ebersbach, Hannelore	70. Geburtstag
	John, Reiner	70. Geburtstag	Kolar, Helene	80. Geburtstag	Malich, Ursula	70. Geburtstag
	Lukesch, Doris	70. Geburtstag	Knospe, Edith	70. Geburtstag	Rauer, Rosmarie	70. Geburtstag
)	Menzel, Karl-Heinz	70. Geburtstag	Schulze, Adelheid	70. Geburtstag		•
)	17.08.	· ·	22.08.	J	Bitte beachten Sie, da	ss in dieser Lis-
)	Fiebig, Kurt	80. Geburtstag	Arnold, Johanna	92. Geburtstag	te nur Altersjubilare ve	
)	Hielscher, Elli	75. Geburtstag	Queisser, Manfred	80. Geburtstag	den, die mit ihrem priva	
)	Kaßemek, Siegfried	75. Geburtstag	Schulze, Inge	75. Geburtstag	Görlitz gemeldet sind.	
)	Müller, Manfred	75. Geburtstag	Pfeiffer, Gisela	70. Geburtstag	· • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
)	Schmidt, Helmut	70. Geburtstag	23.08.	3	Dies gilt gemäß § 33	3 Absatz 4 des
)	18.08.	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Bohl, Siegfried	80. Geburtstag	Sächsischen Meldege	
)	Wagner, Charlotte	85. Geburtstag	Klemt, Manfred	75. Geburtstag	Personen, die für eine	
)	Kusche, Anneliese	80. Geburtstag	Olbrich, Bernd-Rainer		det sind, auf der sich e	
,	Brückner, Brigitte	75. Geburtstag	24.08.	• • • • • • • • • • • • • • • • •	Pflegeheim oder eine ä	
,	Pieloth, Bernhard	75. Geburtstag	Below, Lieselotte	92. Geburtstag	tung befindet.	
			,			

Anzeigen



BS Hauskrankenpflege GmbH Jakobstraße 6 · Görlitz

- Häusliche Krankenpflege
- Essen auf Rädern Haushaltshilfe
- Soziale Betreuung

ন্ত (0 35 81) 30 49 22

ORTHOPÄDIE - SCHUHTECHNIK e.G.

Meisterbetrieb · Lieferant aller Krankenkassen Jakobstraße 12 · 02826 Görlitz · ☎ (0 35 81) 40 63 56 · Fax 40 73 83

- Orthopädische Maßschuhe Einlagen
 - Schuhreparaturen aller Art

seit 1958



- Hausbesuche Zurichtungen
 - Handel mit Fußbettschuhen
 - Computer-Fußdruckmessung für Diabetiker

Sie erreichen uns in Görlitz: Mo - Do 9 - 18 Uhr, Fr 9 - 16 Uhr



Apotheken-Notdienste

Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der kassenärztliche Notfalldienst (dringender Hausbesuch) und der Krankentransport sind telefonisch über die Leitstelle unter der Nummer 406776 oder 406777 erreichbar. Für die Anmeldung eines Krankentransportes (kein Notfall) wählen Sie bitte die bundeseinheitliche Rufnummer 19222.

Tag	Datum	Dienst habende Apotheke	Telefon
Dienstag	13.08.2013	Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144	850525
Mittwoch	14.08.2013	Engel-Apotheke, Berliner Straße 48	764686
Donnerstag	15.08.2013	Marktkauf-Apotheke, Nieskyer Straße 100	7658-0
Freitag	16.08.2013	Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20	312755
Samstag	17.08.2013	Hirsch-Apotheke, Postplatz 13	406496
Sonntag	18.08.2013	Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2	3851-0
Montag	19.08.2013	Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56 (Busbahnho	of) 382210
Dienstag	20.08.2013	Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77a	407226
Mittwoch	21.08.2013	Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106	736087
Donnerstag	22.08.2013	Neue Apotheke, James-von-Moltke-Straße 6	421140
Freitag	23.08.2013	Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12 und	407440
		Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15 035	328 72354
Samstag	24.08.2013	Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60	878363
Sonntag	25.08.2013	Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2	406752
Montag	26.08.2013	Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19	4220-0
Dienstag	27.08.2013	Carolus Apotheke, Carolusstraße 214	7049968

Suchdienst DRK Kreisverband Görlitz

Über 300 Anträge sind in den letzten Jahren vom Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes e. V. bearbeitet worden. Suchen auch Sie Angehörige, welche im Zweiten Weltkrieg vermisst worden sind? Der Suchdienst des Deutschen Roten Kreuzes hilft Ihnen gern.

Die Sprechzeit von Ingo Ulrich, Leiter des Suchdienstes im DRK, ist jeden ersten Donnerstag im Monat, in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr im DRK auf der Lausitzer Straße 9.

nächster Termin: 5. September 2013

Kontakt: Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Görlitz Stadt

und Land e. V.

KAB (Suchstelle)/Such-

dienst Ostring 59 02828 Görlitz

Telefon 03581 362410/-453

Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden.

Wöchentliche Reinigung in den Reinigungsklassen 1 und 5 Montag

Berliner Straße, Marienplatz, Steinstraße, Postplatz, Struvestraße

Mittwoch

Berliner Straße, Marienplatz, Salomonstraße (verkehrsberuhigter Bereich), Schulstraße (Fußgängerbereich), An der Frauenkirche

Donnerstag

Untermarkt, Bei der Peterskirche, Gottfried-Kiesow-Platz, Brüderstraße (einschl. Fläche um Brunnen Obermarkt)

Freitag

Berliner Straße, Marienplatz, Peterstraße, Neißstraße, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Annengasse

Dienstag, 13.08.13

Rosenstraße, Büttnerstraße, Fischmarktstraße, Fleischerstraße, Jauernicker Straße (rechts von Sattigstraße), Jochmannstraße (links von Krölstraße), Hartmannstraße (rechts von Dr.-Friedrichs-Straße), Blumenstraße (links von Konsulstraße), Leipziger Straße (rechts von Salomonstraße)

Mittwoch, 14.08.13

Jauernicker Straße (links von Sattigstraße), Jochmannstraße (rechts von Krölstraße), Blumenstraße (rechts von Konsulstraße), Hartmannstraße (links von Dr.-Friedrichs-Straße), Leipziger Straße (rechts von Rauschwalder Straße)

Donnerstag, 15.08.13

Melanchthonstraße (rechts von Sattigstraße), Karl-Eichler-Straße, Lutherstraße (rechts von Biesnitzer Straße), Reichenbacher Straße, Rothenburger Straße (zwischen Nikolaigraben und Am Stockborn)

Freitag, 16.08.13

Melanchthonstraße (links von Sattigstraße), Reichertstraße, Schlesische Straße, Jauernicker Straße (zwischen Reichertstraße und Biesnitzer Straße), Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Platz des 17. Juni)

Montag, 19.08.13

Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Alter Nieskyer Straße), Nieskyer Straße, Sattigstraße, Nikolaigraben, Hugo-Keller-Straße, Lutherstraße (links von Biesnitzer Straße)

Dienstag, 20.08.13

Bautzener Straße, Salomonstraße (zwischen Bahnhofstraße und Dresdener Straße), Augustastraße (links von Wilhelmsplatz)

Mittwoch, 21.08.13

Pontestraße (links von Christoph-Lüders-Straße), Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße), Elisabethstraße (oberer Teil), Klosterstraße, Joliot-Curie-Straße, Demianiplatz, Otto-Buchwitz-Platz, Platz des 17. Juni, Berzdorfer Straße

Donnerstag, 22.08.13

Breite Straße, Pontestraße (rechts von Christoph-Lüders-Straße), Christoph-Lüders-Straße, Krölstraße, Dr.-Friedrichs-Straße, Hospitalstraße, Wilhelmsplatz

Freitag, 23.08.13

Jakobstraße (links von Bahnhofstraße), Elisabethstraße (unterer Teil), Mühlweg (zwischen Schützenstraße und James-von-Moltke-Straße), Am Stadtpark, James-von-Moltke-Straße, Schillerstraße, Jakobstunnel, Promenadenstraße

Montag, 26.08.13

Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Luisenstraße, Zeppelinstraße, Brautwiesenplatz, Cottbuser Straße, Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Rauschwalder Straße)

Dienstag, 27.08.13

Bahnhofsvorplatz, Nonnenstraße, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Klosterplatz, Bismarckstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Obermarkt (ohne innere Parkplätze), Weberstraße, Kränzelstraße. Krischelstraße



Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Der nächste Kurs "Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber" des Arbeiter-Samariter-Bundes findet am 31.08.2013, 08:00 Uhr im Untergeschoss des ASB-Seniorenzentrums Rauschwalde, Grenzweg 8 statt. Für Rückfragen und Anmeldungen steht Ihnen Jens Seifert unter den Telefonnummern: 03581 735-105 oder-102 oder per E-Mail: j.seifert@asb-gr.de zur Verfügung.

Die Görlitzer Malteser führen die nächste Lebensrettende Sofortmaßnahme für Führerscheinbewerber am 07.09.2013 von 08:00 bis 14:30 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021. E-Mail:

karin.meschter-dunger@malteser.org

Das Deutsche Rote Kreuz führt den nächsten Kurs für Führerscheinbewerber der Klassen A und B (Pkw) "Lebensrettende Sofortmaßnahmen" am 24.08.2013 von 08:00 bis 14:30 Uhr in den DRK-Ausbildungsräumen Ostring 59 durch. Weitere Informationen und Anmeldungen: Katrin Dschjedzik, Telefon 03581 362452, E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Erste-Hilfe-Grundkurs (EH)

Der nächste Erste-Hilfe-Grundkurs (für Lkw und Betriebliche Ersthelfer) findet am 20.08./21.08.2013 von 08:00 bis 14:30 Uhr in den Ausbildungsräumen des DRK, Ostring 59 statt. Weitere Informationen und Anmeldungen: Katrin Dschjedzik, Telefon 03581 362452,

E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

Die Görlitzer Malteser führen die nächste Erste-Hilfe-Ausbildung (16 UE) vom 07.10. bis 08.10.2013 von 08:00 bis 14:30 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz

Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021, E-Mail:

karin.meschter-dunger@malteser.org

Erste-Hilfe-Lehrgang (EH)

Der nächste Erste-Hilfe-Lehrgang (16 Unterrichtsstunden mit je acht Unterrichtsstunden pro Tag) des Arbeiter-Samariter-Bundes findet am 24.09. und 25.09.2013 statt. Beginn ist jeweils um 08:00 Uhr im ASB-Schulungsraum, Grenzweg 8 in Görlitz. Zielgruppen sind Ersthelfer über den Berufsgenossenschaft-/Unfallkasse-Grundlehrgang, Anwärter für den Lkw-Führerschein, Boots- und Flugschein, Gruppenleiter, Jugendleiter, Übungsleiter sowie im Rahmen von Ausbildung und Studium.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte über: Jens Seifert, Telefon: 03581 735105 oder -102.

E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Erste- Hilfe-Training (EHT)

Das nächste Erste Hilfe Training für Betriebliche Ersthelfer zur Auffrischung nach zwei Jahren wird an folgenden Tagen durchgeführt: 14.08., 22.08., 27.08.2013 jeweils von 08:00 bis 14:30 Uhr in den Ausbildungsräumen des **DRK**, Ostring 59. Weitere Informationen und Anmeldungen: Katrin Dschjedzik, Telefon 03581 362452, E-Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de. Diese Kurse werden auch an Wunschterminen in Unternehmen durchgeführt, auch am Wochenende (mind. 10 Teilnehmer)

Erste-Hilfe-Training (EHT)

Der Arbeiter-Samariter-Bund führt den nächsten Lehrgang Erste-Hilfe-Training (acht Unterrichtsstunden) am 29.08.2013

(außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Tierarztpraxen -

Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung)

durch. Beginn ist um 08:00 Uhr im ASB-Schulungsraum, Grenzweg 8 in Görlitz. Zielgruppen sind Ersthelfer (Berufsgenossenschaft/Unfallkasse) zur Auffrischung nach zwei Jahren.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte über: Jens Seifert, Telefon: 03581 735105 oder -102,

E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Die Görlitzer Malteser führen das nächste Erste-Hilfe-Training (8 UE) am 11.10.2013 von 08:00 bis 14:30 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch.

Anmeldungen jeweils erbeten über Telefon 03581 480021, E-Mail:

karin.meschter-dunger@malteser.org

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Die Görlitzer Malteser führen das Erste-Hilfe-Training bei Kindernotfällen (8 UE) am 16.11.2013 von 08:00 bis 14:30 Uhr auf dem Mühlweg 3 in Görlitz durch. Anmeldungen ieweils erbeten über Telefon 03581 480021,

E-Mail: karin.meschter-dunger@malteser.

Ebenso führt der Arbeiter-Samariter-Bund einen Kurs "Erste Hilfe bei Kindernotfällen" durch. Der Kurs vermittelt und trainiert Kenntnisse der Ersten Hilfe bei Säuglingen, Klein- und Schulkindern, um in Gefahrensituationen richtig reagieren zu können und findet am 07.11. bis 08.11.2013 jeweils 16:00 Uhr im ASB-Schulungsraum-Grenzweg 8, 02827 Görlitz statt.

Weitere Informationen und Anmeldung bitte über: Jens Seifert, Telefon: 03581 735105 oder -102,

E-Mail: j.seifert@asb-gr.de

Blutspendetermine

Mittwoch, 21.08.2013

08:30 - 12:00 Uhr Jägerkaserne Hugo-Keller-Straße 14 (Raum 350)

Öffnungszeiten Blutspendezentrale, Zeppelinstraße 43

Montag + Dienstag 12:00 - 19:00 Uhr Mittwoch +

Donnerstag 07:00 - 19:00 Uhr Freitag 07:00 - 13:00 Uhr

16.08. - 23.08.2013

03581 401001

13.08. - 16.08.2013

DVM R.Wießner, Görlitz,

Rauschwalder Straße 65

Telefon: 03581 314155 oder

Seidenberger Straße 36

TA M. Barth, Görlitz,

Telefon: 03581 851011 oder 0172 3518288

23.08. - 27.08.2013

Dr. H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45 Telefon: 03581 405229 oder

0160 6366818

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst vom 13. bis 27. August 2013

DVM F. Ender, Vierkirchen-Tetta,

Dorfstraße 21b

Telefon: 035876 45510 oder

0171 2465433





Fragen zur Werbung?

Ihr Medienberater

Falko Drechsel

berät Sie gern. falko.drechsel@wittich-herzberg.de







Demianiplatz 55 (Am Kaisertrutz) · 02826 Görlitz

E-mail: info@immobilien-in-goerlitz.de





